

erstsemester reisswolf

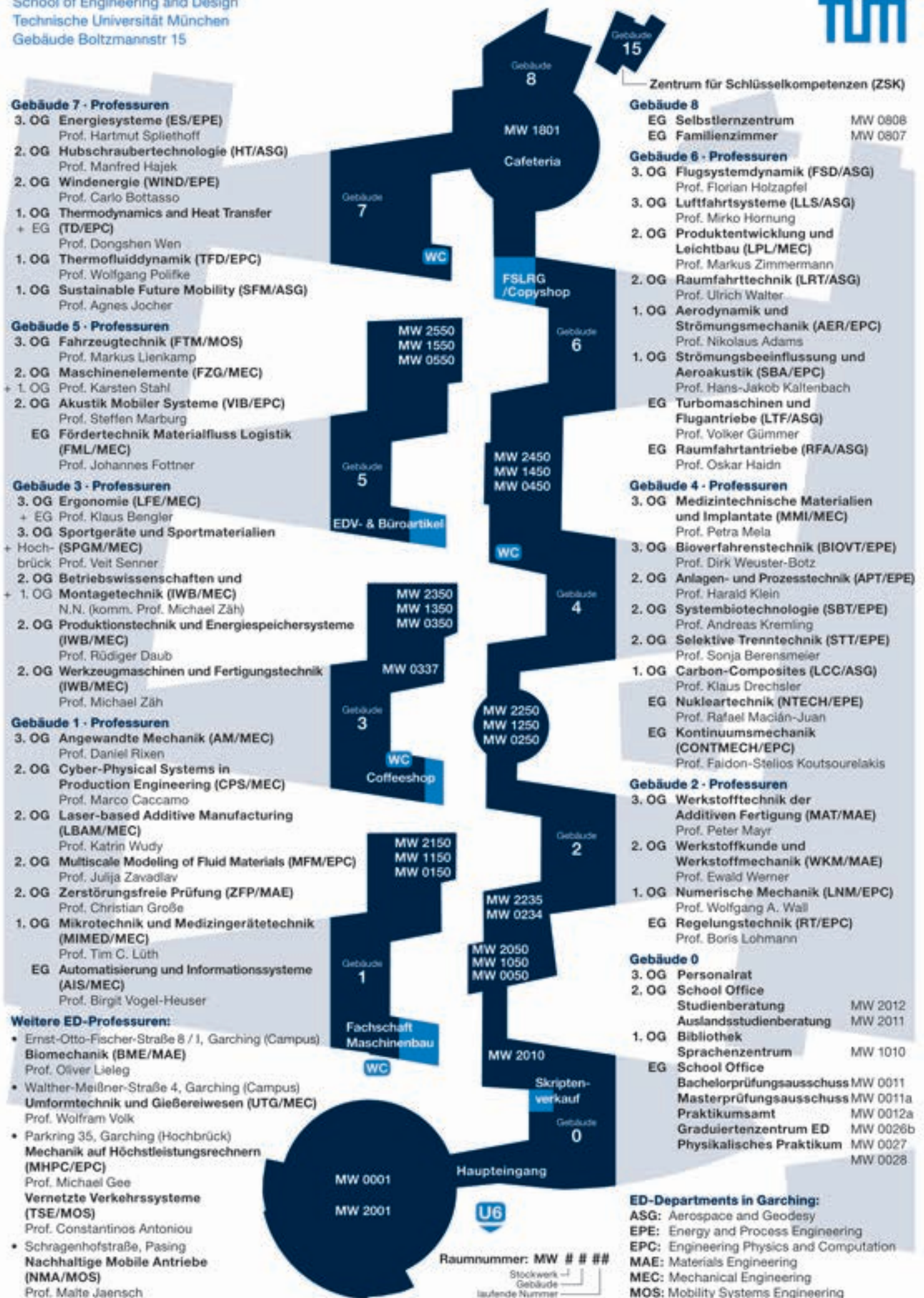
2024



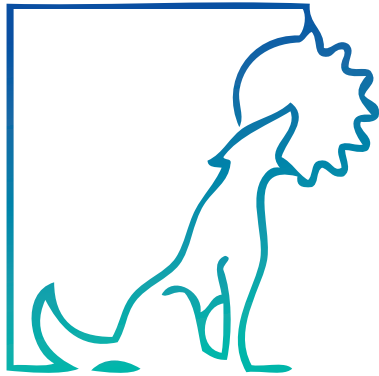
Jetzt auch mit Zelt!

INHALT

Dein Start ins Studium | Prüfungstipps | Deine Fachschaft
Wichtige Websites | Freizeittipps | Anlaufstellen bei Problemen



INHALT



IMPRESSUM

30.9.2024

V.I.S.D.P.

Johannes Huber
Fachschaft Maschinenbau
Technische Universität München
85748 Garching b. München
089/289-15045
reisswolf@fsmb-tum.de
reisswolf.fsmb.de
www.fsmb.de/reisswolf

REDAKTION UND ERSTELLUNG

Paul Bachmann, Marcus Dürr,
Alexandra Fill, Pedram Golestani, Johannes Huber,
Daniel Keller, Elene Mamaladze,
Niklas Oppermann, Kai-Uwe Reich,
Mae Thiess, Jing Wang, Luis Wiedmann,
Lena Zimmermann

AUFLAGE

750

DRUCK

Studiendruck der Fachschaft Maschinenbau e.V.

Mit Namen gekennzeichnete Artikel geben nicht die Meinung der Redaktion, sondern die der Verfasserin wieder. Die Redaktion behält sich vor, gegebenenfalls Kürzungen an den Beiträgen vorzunehmen.



Studium

Begrüßung	4
Dein Start ins Studium	5
Studienplan	6
Das erste Semester	9
Stundenplan	12
Prüfungen	14
Anlaufstellen	16

Deine Fachschaft

Fachschaft Maschinenbau (FSMB)	18
Buddyprogramm	21

Rund ums Studium

Die Student Card	23
App Guide	25
Coaching & Hilfsangebote	26
Diversity	27
Homepagevielfalt & WLAN	28
TUMOnline	30
Sammelbestellung	32
Bibliothek	33

Freizeit

Sport in München und Umgebung	34
München bei Nacht	36
tu film – studentisches Kino	38
Veranstaltungen der FSMB	39
Kinos und Kultur	40

Wörterbuch Bayrisch-Deutsch	41
Griechisches Alphabet	42



BEGRÜSSUNG

Herzlich Willkommen an der TUM!



Liebe Erstsemester,

bestimmt habt ihr den Semesterbeginn schon herbeigesehnt und freut euch jetzt darüber, endlich Student*in zu sein. Mit dem Studium startet ihr in einen völlig neuen Lebensabschnitt, der euch viele schöne Momente bereiten wird, aber auch mit einigen Hürden verbunden ist.

Doch zunächst freuen wir uns, euch am Department of Mechanical Engineering der TU München willkommen heißen zu dürfen!

Wenn ihr diesen Artikel lest, haltet ihr den **Erstsemesterreisswolf** in den Händen, eine **Sonderausgabe unserer Fachschaftszeitung**, die das Erstsemesterreferat zusammen mit den Reisswolfmitarbeitenden exklusiv für euch zusammengestellt hat. Hier findet ihr von der **Fächerauflistung** über die wichtigsten **Websites** und **Kontaktpersonen** bis hin zu **Party- und Freizeittipps** Informationen aller Art.

Am 2. November beginnt dann der Ernst des Lebens. Von da an könnt ihr bis nach der Prüfungszeit 70-Stunden-Wochen einplanen, in denen ihr entweder in den Vorlesungen oder Übungen sitzt oder vor euren Skripten und Büchern brütet. Nein, Spaß

beiseite. Selbstverständlich ist Maschinenbau kein Studium, das euch geschenkt wird, es ist **mit einigem Lernaufwand verbunden**. Wenn ihr aber fleißig am Ball bleibt, dann sollte eurem Erfolg an der TUM nichts im Wege stehen! Schließlich haben es schon viele vor euch geschafft und mindestens genauso viele werden es auch nach euch noch schaffen. Denkt bei allem Stress daran: **Das Studentenleben, wie man es sich vor dem Studienbeginn vorstellt, sollte nicht zu kurz kommen!**

Das Erstsemestererteam freut sich auf jeden Fall, euch in euren ersten Semestern begleiten zu können. **Bei Fragen könnt ihr euch immer per Email unter erstsemester@fsmb-tum.de an uns wenden**, oder ihr **besucht uns einfach in der Fachschaft**. Dort findet ihr immer genügend Leute, die gerne dazu bereit sind, sich um eure Fragen und Probleme zu kümmern.

Wir wünschen euch allen einen **schönen Start ins erste Semester, viel Erfolg und viel Spaß** an der Technischen Universität München!

☀ Euer Erstsemestererteam



DEIN START INS STUDIUM

Uni ist nicht gleich Schule!

FREIHEIT PUR!

Ungewohnt, aber nicht unangenehm, ist die **fehlende Anwesenheitskontrolle** in den Lehrveranstaltungen. Du musst keine Vorlesungen oder Übungen besuchen, wenn du nicht willst. **Lediglich bei Hochschulpraktika herrscht Anwesenheitspflicht**, sei es vor Ort oder digital. Gerade auch das digitale Lernen mit vielen zur Verfügung stehenden Inhalten bietet dir eine große Freiheit.

Der Erfolg deines Studiums hängt allerdings zum großen Teil davon ab, ob du weißt, **mit dieser enormen Freiheit umzugehen**: Du kannst zwei Semester lang in keine Vorlesung oder Übung gehen und kein Video anschauen, aber ob dir das in den Prüfungen etwas bringen wird, ist fraglich. Du wirst ums Lernen nicht herumkommen. **Je besser du unterm Semester am Ball bleibst, desto leichter wirst du dir bei den Klausuren am Ende tun.**

Für viele ist, außer dem neuen Umfeld an

ENTDECKER*INNEN GESUCHT!

der Universität, auch die Stadt und/oder die Wohnung neu. Du kennst vielleicht noch niemanden und musst erst einen **neuen Freundeskreis** finden. Auch das braucht seine Zeit und **es ist wichtig, um sich wohlfühlen**. Denn wenn es dir persönlich gut geht, dann läuft es im Studium auch besser. **Leb dich ein**, kümmere dich um deine neuen Bekanntschaften und finde heraus, was es bedeutet, zu studieren. **Es gilt viel zu entdecken und zu erleben!** Ein guter Anlaufpunkt für neue Freundschaften sind die vielen **Hochschulgruppen** oder die **Fachschaft**.

Du willst Ingenieur*in werden! Des-

DAS ZIEL IM AUGE

halb solltest du dein Studium von Anfang an ernst nehmen und es nicht vernachlässigen. Das heißt, **regelmäßig Vorlesungen und Übungen zu besuchen und die Arbeitsblätter zu machen.**

Du darfst aber auch nicht vergessen, dass ein Semester über mehrere Monate geht und du deine Energie gerade am Ende des Semesters brauchst, wenn du deine ersten Prüfungen schreibst. Effizienzdenken ist eines der entscheidenden Dinge, die du im Studium lernen wirst. **Nimm dir Zeit für die wichtigen Inhalte der Vorlesungen und Übungen, vor allem für die Themen, bei denen du Schwächen bemerkst.**

Such dir Kommiliton*innen, mit denen du

BLEIB MOTIVIERT!

lernen kannst, das macht vieles einfacher. **Bildet Lerngruppen.** Die vielen umfangreichen **Prüfungen werden gerne unterschätzt** und du wirst mehr Zeit benötigen, um dich vorzubereiten, als du vermutest. Da tut es doch gut, Leidensgenoss*innen zu haben und nicht alles allein bewältigen zu müssen. Du wirst Frust begegnen, Angstparolen hören wie „Die Hälfte der Leute, die anfangen, sind nach den ersten zwei Semestern weg“ und Panik haben. **Aber wenn du dein Ziel vor Augen hast, motiviert bleibst und Probleme gemeinsam mit deinen Kommiliton*innen angeht, schaffst du das!**





MW-STUDIENPLAN

Alles, was ihr für den Bachelor tun müsst

Um schon einmal einen groben Plan von den nächsten sechs (oder mehr) Semestern zu bekommen, haben wir auf der übernächsten Seite den Studienplan des Bachelors Maschinenwesen ab Wintersemester 24/25 abgedruckt.

Studienplan = Stundenplan?

Nein! Die Fächer „**Höhere Mathematik 1**“ und „**Technische Mechanik 1**“ müssen nach den ersten zwei Semestern bestanden sein, das sind sogenannte **Grundlagenprüfungen (GPs)**! Im Prinzip ist der Studienplan nur ein Vorschlag. In welcher Reihenfolge du die Fächer hörst und die zugehörigen Prüfungen schreibst, ist nicht vorgegeben. **Die Reihenfolge im Studienplan ist jedoch durchaus sinnvoll** und es ist sehr empfohlen, die Fächer auch in dieser Reihenfolge zu belegen.

Grund- und Hauptstudium

Das Maschinenwesen-Studium lässt sich in zwei große Bereiche aufteilen: das

Grundstudium (1.-4. Semester) und das Hauptstudium (ab dem 5. Semester, inkl. Master). Wie du siehst, umfasst das Grundstudium in den ersten vier Semestern für alle Studierende **dieselben Vorlesungen**. Hier werden die Grundlagen für alle späteren Vertiefungsfächer geschaffen und du bekommst Einblicke in alle wichtigen Bereiche des Maschinenbaus. Was du bei der Wahl und Prüfungsanmeldung zu beachten hast, wirst du zu gegebener Zeit noch in einer eigenen **Informationsveranstaltung am Ende des 4. Semesters** erfahren.

Praktikum und Projektarbeit

Ein Sonderfall im Studienplan ist der **Wahlbereich Projektarbeit**. Hierbei hast du die Möglichkeit, zwischen einem 9-wöchigen **Ingenieurpraktikum** und einem semesterbegleitenden **Projektseminar** an der Uni zu wählen. Ein Hinweis für das Ingenieurpraktikum: Auch wenn das es laut Studienplan im 5. Semester vorgesehen ist, wird es von vielen Studierenden stattdessen **im Rahmen eines ganzen Urlaubssemesters** absolviert. Viele





Firmen bieten Ingenieurpraktika auch erst ab mehreren Monaten an. **Du kannst für ein mehrmonatiges Praktikum ein Urlaubssemester beantragen.** Dabei wird die Anzahl der Fachsemester für ein Semester eingefroren, sodass du keine Probleme mit der Credithürde bekommst.

Die ECTS

Beim Blick auf den Studienplan werden dir sicher die verschiedenen ECTS aufgefallen sein. **ECTS, auch Credits genannt, geben den Arbeitsaufwand pro Fach wieder.** Ein Credit entspricht dem Arbeitsaufwand von **etwa 25-30 Arbeitsstunden.** Jede Prüfung wird dadurch anhand des Arbeitsaufwands gewichtet.

CREDITHÜRDE

Eure aktuelle Credit-Zahl kannst du in deinem Studienplan in TUMonline einsehen – und auf die solltest du unbedingt achten, denn **zu wenige Credits können zur Exmatrikulation führen!**

- nach dem **3. Semester** musst du mindestens **30 Credits** erbracht haben
- nach dem **4. Semester** musst du mindestens **60 Credits** erbracht haben
- und so weiter, so dass du spätestens nach dem **8. Semester** alle **180 Credits** beisammen hast.



www.international.tum.de/global/auslandsaufenthalte/

Auslandssemester

Das Auslandssemester gehört mittlerweile bei vielen zum Studienplan. Es gibt verschiedenste **Organisationen, die dich hier bei der Planung und Finanzierung unterstützen können.** Weitere Informationen findest du über den QR-Code links.

Es gibt natürlich noch viele weitere Möglichkeiten z.B. im Praktikum, eine Zeit im Ausland zu verbringen. ☀



Modulübersicht B.Sc. Maschinenwesen ab WiSe 2024/25

1. Semester	Höhere Mathematik 1	Technische Mechanik 1	Werkstoffe des Maschinenbaus 1	CAX	IT1	Nachhaltige Produktionstechnik und Produktentstehung	Ethik																								
2. Semester	Höhere Mathematik 2	Technische Mechanik 2	Werkstoffe des Maschinenbaus 2	CAX	IT2	Technische Elektrizitätslehre																									
3. Semester	Höhere Mathematik 3	Technische Mechanik 3	Maschinenelemente 1	Thermodynamik	Numerische Tools																										
4. Semester	Fluidechanik	Regelungstechnik	Maschinenelemente 2	Wärmetransportphänomene	Ingenieurwissenschaftliche Profilierung (Maschinenbau) 1																										
5. Semester	Modulierung von Unsicherheiten und Daten	Ingenieurwissenschaftliche Profilierung (Maschinenbau) 2	Ingenieurwissenschaftliche Profilierung (Chemie/Physik) 1	Wahlbereich 1	Industriepraktikum / Forschungspraktikum																										
6. Semester	Wissenschaftlicher Versuch	Ingenieurwissenschaftliche Profilierung (Maschinenbau) 3	Ingenieurwissenschaftliche Profilierung (Chemie/Physik) 2	Wahlbereich 2	Bachelorarbeit																										
Credits	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31



FÄCHER IM ERSTEN SEMESTER

Ein Überblick über alle Fächer, die in den nächsten Wochen auf euch zukommen werden

Viele Professor*innen und Assistent*innen geben für die Lehrveranstaltungen Skripte heraus, die von der Fachschaft Maschinenbau gedruckt und verkauft werden. Den Termin für den Ersti-Sonderverkauf könnt ihr im Moodle Kurs der SET oder auf der Website der Fachschaft finden. Hier werden wir die Skripte für euch gesammelt als Paket verkaufen, sodass ihr euch die lange Anstehzeit am regulären Skriptenverkauf sparen könnt.

TECHNISCHE MECHANIK 1

- Prof. Dr.-Ing. Wolfgang A. Wall
- 6 Credits
- mit Zentral- und Tutorübung
- **Prüfung muss nach dem zweiten Semester bestanden sein!**



Die **Technische Mechanik (TM)** ist die klassische Disziplin des Maschinenbaus. Dabei widmen sich die ersten beiden Semester der **Statik und Elastostatik**. Man lernt also, wie sich Kräfte auf Körper auswirken. Die Technische Mechanik im dritten Semester beschäftigt sich dann mit der Bewegung von Körpern, also der **Dynamik**.

Die Vorlesung gehört zu den aufwändigsten zu Beginn des Studiums. Deshalb gilt es, am Ball zu bleiben, da sonst der Aufwand vor der Prüfung enorm wird. Für die Prüfung braucht man neben **detailliertem Wissen des Lernstoffs** und einem **guten Verständnis der Konzepte** auch viel **Übung im Lösen**

der Aufgaben. Diese Erfahrung kann gut in der angebotenen Zentralübung sowie beim Lösen der Aufgabenblätter gesammelt werden. Dabei wird man in den Tutorübungen von Tutor*innen aus höheren Semestern unterstützt. Es ist auch empfehlenswert, Übungsaufgaben aus in der Vorlesung empfohlenen Büchern zu rechnen. Außerdem gibt es voraussichtlich ab Mitte Dezember am **Fachschafts-Skriptenverkauf** die **Mechanik-Prüfungssammlungen mit den gesammelten Altklausuren** der letzten Jahre zu kaufen, die sehr bei der Prüfungsvorbereitung helfen.

HÖHERE MATHEMATIK 1

- Prof. Dr. Johannes Zimmer
- 6 Credits
- mit Zentral- und Tutorübung
- **Prüfung muss nach dem zweiten Semester bestanden sein!**



Da alle Ingenieursstudiengänge auf Mathematik basieren, bekommt man in der **Höheren Mathematik (HM)** das Handwerkszeug für viele weitere Fächer vermittelt. Vieles davon wird man auch direkt in anderen Fächern, zum Beispiel Mechanik, anwenden müssen.

Selbst Studis, die in der Schule nie Probleme mit Mathematik hatten, werden in dieser Vorlesung sehr schnell feststellen, was Mathematik im Studium wirklich bedeutet. Auch wenn wir nicht jede Herleitung so ausführlich betrachten wie Mathematik-Studis,



bewegen wir uns auf einem deutlich höheren Niveau und Tempo als noch in der Schule – es heißt nicht ohne Grund **Höhere** Mathematik! Schon nach wenigen Vorlesungen wird der Schulstoff bei weitem zurückgelassen und schnell in die Tiefen der **linearen Algebra und mehrdimensionalen Analysis** eingestiegen. Zusätzlich zu den mathematischen Grundlagen wird außerdem die **Software MATLAB** gelehrt und verwendet. Sie ist ebenfalls Prüfungsbestandteil.

Die Vorlesung wird durch eine Zentralübung und mehrere Tutorübungen im Stil des betreuten Rechnens ergänzt. **Der Stoffumfang sollte auf keinen Fall unterschätzt werden!** Doch auch hier gilt: Mit genügend Fleiß, Ehrgeiz und Übung ist auch diese Prüfung machbar!

GRUNDLAGEN DER MODERNEN INFORMATIONSTECHNIK



- Prof. Birgit Vogel-Heuser
- 1. und 2. Semester
- 8 Credits (3+5)
- mit Zentralübung und Tutor-sprechstunden

Das Modul **Grundlagen der modernen Informationstechnik (IT)** behandelt die Grundlagen der Informatik bezogen auf Anwendungen im Maschinenbau. Dabei lernt man unter anderem die **Theorie und den Aufbau von Computern** kennen, außerdem sind **Echtzeitprogrammierung, Betriebssysteme und Softwaremodellierung** Themen der Vorlesung. Über das Semester verteilt wird dabei in mehreren **Testaten** das Wissen unter Beweis gestellt.

Im zweiten Semester steht dann das **Programmieren** im Vordergrund, wobei die Grundlagen der Programmiersprachen **C** sowie ein bisschen **C++** gelehrt werden. Auch hierfür gibt es Testate, die bestanden werden müssen.

Die Gesamtprüfung über den Stoff aus beiden Semestern findet am Ende des zweiten Semesters statt. **Die Credits für das IT-Modul werden jedoch erst angerechnet, wenn sowohl die Testate als auch die Prüfung bestanden sind.**

CAx

- Prof. Johannes Fottner
- 1. und 2. Semester
- 5 Credits (2+3)
- mit Zentralübung und Sprechstunden



Dieses Modul gliedert sich in mehrere Teile. Im ersten Semester werden in der Vorlesung **CAx I** die Regeln des Technischen Zeichnens und der grundlegende Umgang mit dem **CAD-System Solid Works** gelehrt. In der Vorlesung wird so ziemlich alles gelehrt, was ein*e Ingenieur*in über das Anfertigen und Lesen von Konstruktionszeichnungen wissen sollte. Im semesterbegleitenden Praktikum wird mit der CAD-Software Solidworks **eine Seilbahn in Teamarbeit erstellt**, wobei der Lernfortschritt in mehreren Testaten abgeprüft wird.

Im zweiten Semester gibt es Vorlesungen zu **darstellender Geometrie und Konstruktionsregeln**.

Die gelernten Konstruktionsregeln kann man im Rahmen eines weiteren **Praktikums** anwenden: Man bekommt ein **Bauteil** zugeteilt, aus dem man anschließend aus einer **Skizze** eine **technische Zeichnung erstellt**.

Der Lehrstuhl bietet auf der Online-Plattform **Moodle** zahlreiche **Informationen und Hilfsangebote sowie E-Learning-Aufgaben** an. Außerdem noch gut zu wissen: damit ihr euch die benötigten Zeichentensilien nicht alle einzeln kaufen müsst, organisieren wir eine **Sammelbestellung** für euch, bei der ihr alle Zeichengeräte und -schablonen bestellen könnt, die ihr für die Praktikumstermine, Prüfung und die Maschinenelemente-Prüfung im dritten/vierten Semester braucht (siehe S. 32).

Besonders bei CAx gibt es die Möglichkeit, sich Teile des Moduls anrechnen zu lassen, wenn man bereits ein ähnliches Fach anderswo gehört hat. Mehr Infos dazu gibt es auf Seite 15.



NACHHALTIGE PRODUKTIONSTECHNIK UND PRODUKTENTSTEHUNG

- Prof. Dr.-Ing. Michael Zäh,
Prof. Dr.-Ing. Wolfram Volk
- 5 Credits
- mit integrierten Übungseinheiten



Die Vorlesung **nachhaltige Produktionstechnik und Produktentstehung (NPP)** gibt einen Überblick über viele der **gängigen Fertigungsverfahren** im Maschinenbau. Neben unzähligen verschiedenen Verfahren zur Zahnradherstellung lernt man auch die verschiedensten **Gieß-, Umform-, Trenn-, und Fügeverfahren** kennen. Zudem wird auch auf die **Nachhaltigkeitsaspekte** der verschiedenen Verfahren eingegangen. Dieses Modul bietet im ersten Semester, welches doch in großen Teilen sehr theoretisch gehalten ist, **einen hohen Praxisbezug**.

ETHIK IM MASCHINENBAU

- Prof. Dr.-Ing. Fabian Duddeck,
Dr. phil. Monika Gatt
- 3 Credits
- mit integrierter Übung



In **Ethik im Maschinenbau** sollen die **ethischen und gesellschaftlichen Aspekte des Ingenieurwesens** vermittelt werden. Dabei werden sowohl allgemeine Grundlagen von **Ethik, Moral und Philosophie** vermittelt als auch auf spezifische, fürs Ingenieurwesen relevante Fragestellungen eingegangen.

Die Vorlesung gibt es dieses Semester **zum ersten Mal**, also können wir euch da auch keine genaueren Informationen mitgeben, aber ihr könnt uns ja danach berichten, wie es so war.

Das sind alle Fächer, die ihr in eurem ersten Semester besuchen werdet. Wir hoffen, diese kleine Übersicht hilft euch beim Start ins Studium! 🌟

WERKSTOFFE DES MASCHINENBAUS 1

- Prof. Dr. Jan Torgersen,
Prof. Dr. Peter Mayr
- 5 Credits
- mit Zentralübung und Tutorü-



In der **Werkstoffkunde (WK)** werden **alle gängigen Werkstoffe im Maschinenbau**, ihr Aufbau und ihre Eigenschaften vorgestellt. Die WK teilt sich in WK1 und WK2 auf (jeweils mit eigener Prüfung). Das erste legt den Fokus primär auf die verschiedenen Kristallstrukturen und mögliche Störungen. Dieses eher **theoretische Wissen** bildet die Grundlage für das **praxisnähere Modul WK2**. In diesem wird schließlich näher auf die **einzelnen Werkstoffe** (Eisenbasiswerkstoffe, Nickelsuperlegierungen, Leichtmetalle, Keramiken, Kunststoffe, ...) eingegangen.

Dieses Modul wird nach dem System des „**Flipped Classroom**“ unterrichtet, das bedeutet, **die Inhalte müsst ihr euch daheim schon über bereitgestellte Lehrvideos erarbeiten**. In der Vorlesung werden dann nur die Schwerpunkte nochmals vertieft. Die ZÜ und TÜ läuft aber wie in den anderen Modulen ab.

Eine weitere Besonderheit ist, dass ihr Werkstoffkunde zusammen mit dem Semester über euch (also den Drittsemestern) hört, da das Modul im alten Studienplan erst in diesem Semester angesetzt war.



STUNDENPLAN

Lehrveranstaltungsbasteln für Anfänger*innen

Wenn ihr den Stundenplan das erste Mal vor euch liegen habt, bekommt ihr vermutlich erstmal einen Schock. Aber keine Panik: was man hier sieht, ist das gesamte Lehrangebot, das euch laut Semesterplan zur Verfügung steht. Es sind also Möglichkeiten und keine Verpflichtungen.

Zuallererst möchten wir euch die Typen der Lehrveranstaltungen (=LV) erläutern: Grundlegend lassen sich diese in Vorlesungen und Übungen unterteilen. Bei Übungen sind nochmals Zentralübungen und Gruppenübungen/Tutorübungen/Vertiefungsübungen zu unterscheiden.

VORLESUNG (VL/VO)

„Die Expansion der subterranean Agrarprodukte steht in reziproker Relation zur intellektuellen Kapazität ihres Produzenten.“

Mit VO sind generell **Vorlesungen** bezeichnet. In den Vorlesungen werdet ihr auch schnell merken, was es mit der **akademischen Viertelstunde** auf sich hat und wer sich an diese Tradition hält und wer nicht. Nach den ersten Wochen weiß man aber, bei welchen Professor*innen man zu spät kommen darf, ohne etwas zu verpassen.

Es ist grundlegend immer ratsam, hinzugehen, da hier der Lehrinhalt aufbereitet wird. Gerade am Anfang sollten alle Vorlesungen besucht werden, um **verschiedene Vorlesungsstile** kennenzulernen und **Lehrtechniken zu erleben**. Wenn euch der Vorlesungsstil absolut gar nicht gefällt oder ihr der Meinung seid, dass ihr euch den Stoff alleine besser erarbeiten könntet, probiert erst neben der Vorlesung her zu lernen, bevor ihr sie gar nicht mehr besucht. Hier merkt ihr dann schnell, wie gut oder schlecht eine Vorlesung wirklich ist.

ZENTRALÜBUNG (ZÜ)

„Die dümmsten Bauern haben die dicksten Kartoffeln.“

In der **Zentralübung** wird der Vorlesungsinhalt **praktisch auf Aufgaben angewendet**, damit soll für ein besseres Verständnis des Lehrinhalts gesorgt werden. Der Ablauf ist meist recht ähnlich; so fasst die Zentralübungsleiter*in zunächst den Vorlesungsstoff kurz zusammen und rechnet danach Beispielaufgaben vor. Auf welchem Niveau sich Zentralübungen befinden hängt vom Lehrstil der Professor*in und der Zentralübungsleiter*in ab. **Zentralübungen sind aufgrund der Anwendungsbezogenheit sehr sinnvoll.**

TUTORÜBUNG (TÜ)

„Bauer dumm => Kartoffeln dick“

Tutorübungen sind weiter in **Vertiefungsübungen (VÜ), Tutorsprechstunden, Kleingruppen- und Gruppenübungen** zu unterteilen. Der Unterschied zwischen diesen ist sehr gering und es ist eigentlich nur eine Frage der Bezeichnung. Eine **Vertiefungsübung** ist eine Übung, bei der **in einem der großen Hörsäle am Anfang eine Aufgabe vorgestellt wird**. Nach der Vorstellung habt ihr die Möglichkeit, unter eventueller Anleitung von Tutor*innen die gestellte Aufgabe zu berechnen. In der letzten halben Stunde wird die Aufgabe durch die Übungsleiter*in verständlich vorgerechnet. Im Gegensatz dazu versteht man unter einer **Gruppenübung** eine Übung, bei der **die Tutor*in in einem deutlich kleineren Saal die gestellten Aufgaben verständlich zum Mitschreiben vorrechnet**. Die **Kleingruppenübung** oder **Tutorsprechstunden** finden in einem Raum in der Größe eines Klassenzimmers



statt. **Hier könnt ihr die Hausaufgaben selbst oder in Gruppen rechnen, habt aber eine Tutor*in zur Verfügung, falls ihr Fragen habt.** Auf welchen Typ der Übung eine Professor*in oder Lehrstuhl zurückgreift, hängt ganz von der Art ihrer Lehre und auch vom gelehrteten Fach ab.

SPRECHSTUNDE

„Warum haben die dümmsten Bauern die dicksten Kartoffeln?“

Im Stundenplan nicht erwähnt sind die **Sprechstunden**. Diese sind zusätzliche Angebote von Seite der Dozent*innen, Tutor*innen oder Professor*innen, damit ihr sie direkt mit euren Fragen konfrontieren könnt. **Die Sprechstunden werden erfahrungsgemäß sehr wenig genutzt, dabei sind sie eine sehr gute Möglichkeit, im kleinen Rahmen ausführliche Erklärungen zu bekommen.** Beachten sollte man allerdings, dass man stets **gut vorbereitet** in die Sprechstunden kommen sollte und nicht nach dem Motto „Erklären Sie mir bitte alles! Ich habe die letzte Woche nicht aufgepasst.“ fragen sollte, das erfreut die Lehrstuhlmitarbeiter*innen in der Regel weniger.

Wie stelle ich meinen Stundenplan zusammen?

Um das Chaos zu klären und euch einen eigenen Stundenplan zu schaffen, könnt ihr wie folgt vorgehen: Zu Beginn schreibt ihr euch die **Vorlesungen und Zentralübungen** raus, denn unabhängig von der Lehre, **sollten das feststehende Termine sein, die ihr gerade in den Hauptfächern das ganze Semester besucht.** Jetzt habt ihr ein **Skelett**. Um dieses Skelett sinnvoll mit Übungen zu umschließen, besucht in den ersten Wochen gerade die **Übungen, die euch hier vom Zeitpunkt besonders ansprechen.** Sind diese zu voll oder gefällt euch die Art des Vortrags oder die Erklärungen der Tutor-in nicht, sucht euch möglichst schnell eine Übung, die euch besser gefällt. Es ist dabei nicht das Ziel, in möglichst viele Übungen zu gehen, sondern **von jedem Fach genau eine zu haben, die euch wirklich einen Mehrwert bringt.** Dennoch ist es

natürlich nicht verboten, mehrere Übungen eines Fachs pro Woche zu besuchen, wenn ihr Schwierigkeiten mit dem Arbeitsblatt habt. Mit den Tutorübungen füllt sich das Skelett jetzt soweit auf, dass ihr einen übersichtlichen Stundenplan habt. Diesen könnt ihr auch mit Training, Lernzeit, Lerngruppen oder ähnlichem als Wochenplan vervollständigen, sodass ihr nie an mehr als einem Ort gleichzeitig sein müsst. **Unter dem Semester werden sowieso noch Pflichttermine, wie Testate in IT oder CAx auftreten, die sich immer irgendwo mit eurem Stunden- oder Wochenplan schneiden.** Das ist unvermeidlich, auch wenn man sich gelegentlich darüber ärgert, wichtige Vorlesungen wegen der Pflichtveranstaltungen zu verpassen. Die wahre Kunst ist es nun, eine Regelmäßigkeit und eine **Gewohnheit in den eigenen Stundenplan zu bekommen** und die unregelmäßigen Pflichttermine dabei nicht in der Gewohnheit zu verlieren oder zu verplanen.

Trotz all der Dinge, die man beachten muss: **Lasst euch nicht entmutigen!** Mit der Zeit hat sich bisher jeder in den Uni-Alltag eingefunden und irgendwann hat man den Dreh raus und weiß, welche Lehrveranstaltungen einem wirklich etwas bringen und welche man getrost mal sein lassen kann. ☀



STIFTE ZUR SEITE!

Das Wichtigste über Prüfungen

Nach jedem Semester wird der Stoff des vergangenen Semesters in mehreren Prüfungen abgefragt. In manchen Fächern wird der Stoff nach jedem Semester abgeprüft (z.B. HM, TM), in anderen Fächern schreibst du eine Prüfung über den Stoff von zwei Semestern (z.B. IT, CAx).

Prüfungsanmeldung

Zu jeder Prüfung, die du schreiben möchtest, musst du dich über TUMonline anmelden. Wie genau das funktioniert, erklären wir dir im Artikel **How To TUMonline auf S. 30**. Beachte hierbei unbedingt den Anmeldezeitraum (meist Mitte Dezember bis Mitte Januar). **Falls du diesen verpasst, kannst du an der Prüfung nicht teilnehmen!**

Für welche Prüfungen du dich anmeldest, ist dir im Prinzip frei überlassen. Du kannst deine Prüfungen in einer beliebigen Reihenfolge schreiben (auch wenn das besonders im Grundstudium nicht sehr sinnvoll ist, da viele Fächer aufeinander aufbauen). **Nur Höhere Mathematik I und Technische Mechanik I müssen nach dem 2. Semester bestanden sein. An diesen Prüfungen musst du also teilnehmen!**

Was passiert bei Nichtbestehen einer Prüfung?

Solltest du eine Prüfung nicht bestanden haben, hat das **erstmal keine schlimmen Konsequenzen**. Du kannst die Prüfung im darauffolgenden Semester **nochmal schreiben**. Das bedeutet, **solange du die Credit-Hürden erfüllst (siehe S. 6-8)**, wirst du keine Probleme bekommen, wenn du eine Prüfung mehrmals hintereinander nicht bestehst.

Da in unserer Prüfungsordnung festgeschrieben ist, dass du HM1 und TM1 nach dem 2. Semester bestanden haben musst, hast du also **genau zwei Versuche für die-**

se beiden Prüfungen. Solltest du eine der beiden Prüfungen nach dem zweiten Versuch nicht bestehen, wirst du exmatrikuliert.

Zu beachten ist außerdem, dass du dich auch **für Nachholklausuren jedes Semester neu anmelden** musst und nicht automatisch angemeldet wirst!

GRUNDLAGENPRÜFUNGEN

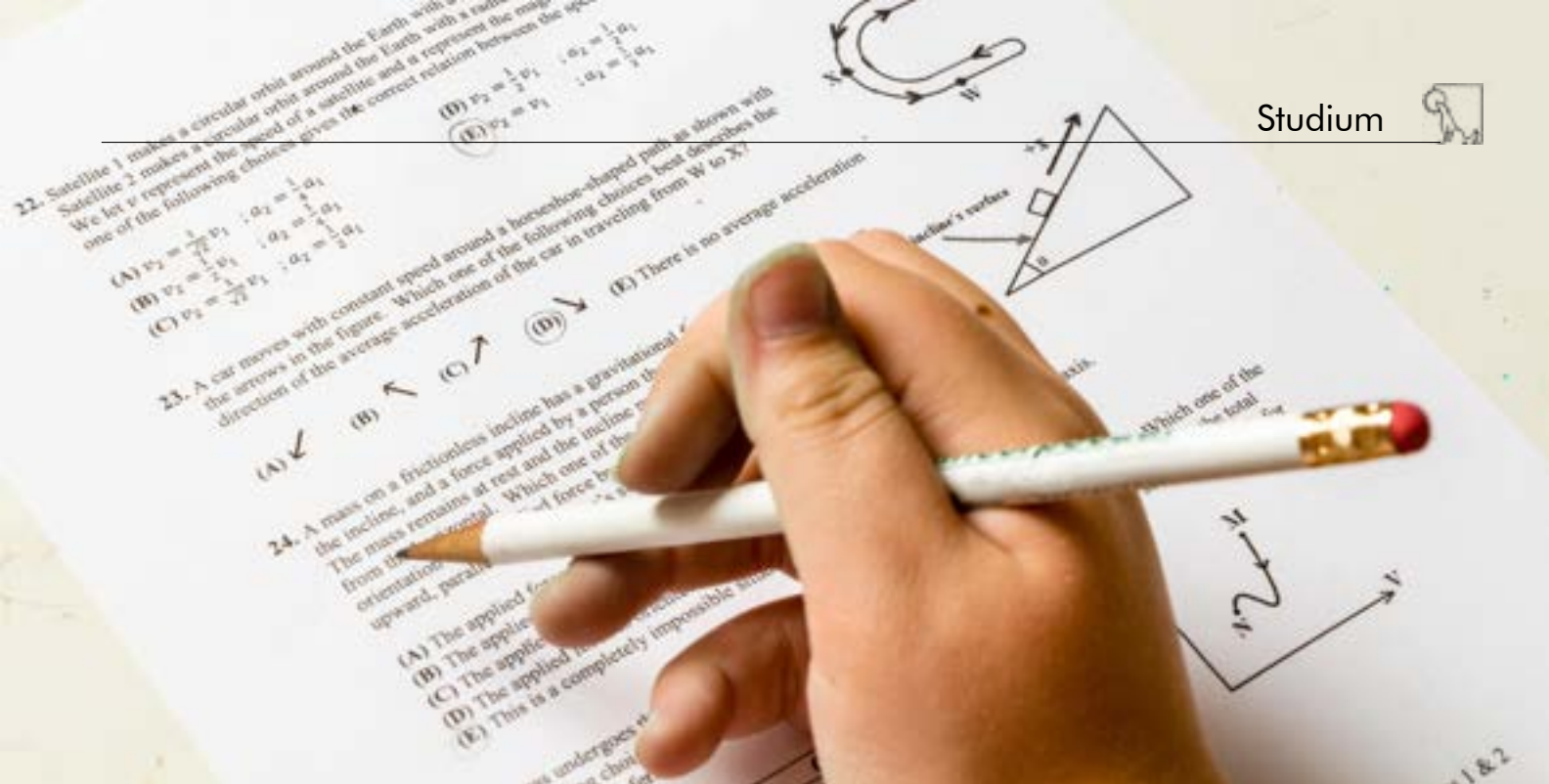
Technische Mechanik I und Höhere Mathematik I müssen spätestens nach dem zweiten Semester bestanden sein, sonst wirst du exmatrikuliert. Solche Fächer haben sogenannte **GP**s (Grundlagenprüfungen). Sie sollen feststellen, ob du fürs Studium geeignet bist.

Solltest du nicht antreten und kein ärztliches Attest eines Vertrauensarztes der TUM, ausgestellt am Prüfungstag, vorweisen können, zählt die Prüfung als Fehlversuch und wird mit 5,0 bewertet.

Prüfungsarten

Wie ihr im Laufe des Studiums feststellen werdet, gibt es **fast so viele verschiedene Prüfungsarten wie Prüfungen**. Sie unterscheiden sich einmal in der **Art der Prüfungsstellung** (reines Rechnen, offene Fragen, Single Choice,...) und darin, **welche Unterlagen ihr in die Prüfung mitnehmen dürft**. Viele Prüfungen setzen sich auch aus mehreren Teilen zusammen.

So dürft ihr etwa in HM und TM jeweils eine **festgelegte Anzahl an handschriftlich beschriebenen oder bedruckten DIN A4-Blättern als Formelsammlung** verwenden. Andere Prüfungen sind wiederum openbook. In welcher Prüfung was erlaubt ist, ist stark von den Dozierenden abhängig.



STUDIENLEISTUNGEN ANERKENNEN LASSEN

Wenn du schon mal ein Ingenieurstudium begonnen oder eine Ausbildung als technischer Zeichner hinter dir hast, bietet dir die Universität die Möglichkeit, **gleichwertige Studienleistungen auf Antrag anerkennen** zu lassen, sodass du bestimmte Prüfungen nicht mehr schreiben musst (oft: CAx).

Prüfungsergebnisse

Die möglichen Notenstufen sind bei allen Prüfungen in **Drittelschritten zwischen 1,0 und 5,0** abgestuft. Die Noten **1,0 bis 4,0** gelten als **bestanden** und ab **4,3 bis 5,0** als **nicht bestanden**. Sobald ein Lehrstuhl die Ergebnisse für eine Prüfung freigeschaltet hat, bekommt ihr automatisch eine **Benachrichtigung in Form einer Mail von TUMonline**. Wie lange es dauert, bis Ergebnisse da sind, ist wiederum stark vom Lehrstuhl abhängig.

Gewöhnt euch außerdem schon mal daran, dass eure zukünftigen Prüfungsergebnisse wohl bei weitem nicht an eure Schulnoten heranreichen werden. **Prüfungsschnitte um die 3,0 sind im Grundstudium die Regel** und entsprechend wird auch euer Bachelor-Schnitt am Ende aussehen. Es sei euch aber Hoffnung gegeben: Im Hauptstudium wird alles besser, auch die Noten!

Mit einem bestandenen Bachelor müsst

ihr euch in der Regel auch keine Sorgen um eine Masterzulassung machen.

Prüfungszeitraum

Noch ein Hinweis zum Prüfungszeitraum: Erfahrungsgemäß finden die Prüfungen im Maschinenwesen **sehr verteilt über die ganzen Semester, „ferien“** statt – haltet euch diesen Zeitraum also auf jeden Fall frei und **plant euren Urlaub erst, wenn alle Prüfungstermine feststehen**. Die letzten Jahre waren die letzten Grundstudiums-Prüfungen oft Anfang März bzw. September!

Bei der Vorbereitung gilt generell: **Nichts hinauszögern!** Du wirst in einem Fach nicht besser, indem du die Prüfungen nach hinten verschiebst. Außerdem sind die Prüfungstermine meist abgestimmt auf den Standardstudienplan. Also: **Alle Prüfungen mitschreiben, denn das Studium verlängert sich fast von alleine**, da muss man nicht nachhelfen.

Um dir die Planung der Prüfungen zu erleichtern, veranstaltet die Fachschaft Ende Januar und Ende Juni je eine **Informationsveranstaltung mit Namen NoPanic**, bei der ihr jeweils noch genaueres über eure Prüfungen (Termine, erlaubte Hilfsmittel, etc.) in den ersten Semestern erfahrt. ☀



ANLAUFSTELLEN

für Rücksprache und Informationen

STUDIENBERATUNG FÜR MASCHINENWESEN

Martina Sommer
089 / 289 – 15696
studienberatung.me@ed.tum.de
Raum: MW 2012a



Infos Bachelor MW

PRAKTIKUMSAMT

Wird gerade neu besetzt.
praktikumsamt.me@ed.tum.de

IT-Support TUMonline

Bei Problemen mit TUMonline:
it-support@tum.de
089 / 289 17123

HOCHSCHULSPORT

Zentraler Hochschulsport
089 / 289 – 24668
zhs-h@zv.tum.de
Connollystr. 32
80809 München



www.zhs-muenchen.de

POSTADRESSE BERATUNG

Zentrale Dienste
Studienangelegenheiten
Boltzmannstr. 15
85748 Garching

TUM SPRACHENZENTRUM



www.sprachenzentrum.
tum.de

Hier gibt es während
des Semesters sowie als
Blockkurse in der vor-
lesungsfreien Zeit viele
**Kurse und Trainings in
18 Sprachen.**

AUSLANDSTUDIUM

Saskia Ammon
089 / 289 – 15021
saskia.ammon@tum.de
Raum: MW 2011



TUM CENTER FOR STUDY AND TEACHING (CST)

Allgemeine Beratung und Information für internationale Studierende

089 / 289 – 22245

studium@tum.de

Service Desk (EG, Raum 0144)

Studenten-Service-Zentrum

Arcisstr. 21

80333 München

Telefonzeiten: Mo und Fr 9-12 Uhr

Öffnungszeiten: Mo, Mi, Fr 9-12 Uhr



[www.tum.de/studium/beratung/
barrierefrei-studieren](http://www.tum.de/studium/beratung/barrierefrei-studieren)

BACHELORPRÜFUNGS-AUSSCHUSS

Anerkennung von Prüfungs- und Studienleistungen, Hilfe bei Härte- und Sonderfällen

Elisabeth Uhlig

089 / 289 – 15692

bpa.me@ed.tum.de

Raum: MW 0011

Sprechstunde:

Telefonisch: Di 14-16 Uhr, Do 9:30-11 Uhr

Präsenz: Di 10-11 Uhr

Schriftführer: Heike Kudlich

089 / 289 – 15691

bpa.me@ed.tum.de

Raum: MW 0015

Sprechstunde:

Telefonisch: Mi 11-12 Uhr

Präsenz: Mi 10-11 Uhr

TUM FAMILIENSERVICE

Der TUM Familienservice bietet ein umfassendes Informations-, Beratungs- und Serviceangebot rund um die Vereinbarkeit von Beruf/Studium und Familie.

089 / 289 – 22380



[www.chancengleichheit.tum.de
/diversity/familie/](http://www.chancengleichheit.tum.de/diversity/familie/)

HILFE BEI ERKRANKUNGEN

Servicestelle für Behinderte und chronisch Kranke

handicap@zv.tum.de



[www.tum.de/studium/beratung/
barrierefrei-studieren](http://www.tum.de/studium/beratung/barrierefrei-studieren)

STUDENTENWERK MÜNCHEN

Auf der Homepage des Studentenwerks findet ihr viele Informationen über zusätzliche Förderung (z.B. BAföG), Wohnen, Studieren mit Kind, Mensen und Bistros sowie Anlaufpunkten bei psychotherapeutischen, psychosozialen oder rechtlichen Problemen.



studentenwerk-muenchen.de

KONTEXTLEHRE WTG

WTG steht für Wissenschaft, Technologie und Gesellschaft. Hier werden interdisziplinäre Workshops, Seminare und Lehrveranstaltungen angeboten, die man sich in vielen Studiengängen sogar als überfachliche Grundlagen/Qualifikationen anrechnen lassen kann.

089/289 – 25361

wtg.stm@sot.tum.de

Kontextlehre WTG

Arcisstr. 21

80333 München



www.sot.tum.de



Fachschaft Maschinenbau

Wir sind deine Fachschaft



Die Fachschaft auf der Abteilungsversammlung für das WiSe 22/23

BERATUNG

Im **Fachschaftsbüro** beantworten wir dir gerne alle deine Fragen zum Studium, sei es allgemein oder einfach nur, wie du den Weg zu deiner nächsten Lehrveranstaltung findest. Zusätzlich zu Gesprächen an der Fachschaftstheke kannst du natürlich auch **jederzeit per Mail unter** erstsemester@fsmb-tum.de oder info@fsmb-tum.de erreichen.

INFORMATION

Der Erstsemester-Reisswolf, den du bereits in den Händen hältst, soll dir zusammen mit den **Semestereinführungstagen (SET)** den Einstieg ins Studium erleichtern. Zusätzlich erscheint mehrmals im Semester die **Fachschaftszeitung** – der **Reisswolf** – sowie das **Klopapier**, wie unser Käseblatt am stillen Örtchen liebevoll genannt wird.

Hier gibt es Informationen über Neuigkeiten an der School und der Universität, Berichte aus der Fachschaft, Interessantes von den studentischen Gruppen, Interviews mit Professor*innen und vieles mehr.

Für Studien- und Alltagsfragen – Was gibt's in der Mensa? Wann kann ich meine Skripte kaufen? – kannst du einfach **auf unsere Website oder die Bildschirme an der FSMB schauen**. Außerdem findest du dort auch Infos zu Veranstaltungen und Partys.

Die neuesten **hochschulpolitischen Informationen** sowie **Stellen- und Wohnungsangebote** hängen auf den Pinnwänden rund um das Büro der Fachschaft aus.

UNTERHALTUNG

Gleich zu Beginn des Semesters gibt es die **POWER** (Persönliche Orientierungswoche), bei der ihr zu anderen Studienanfänger*innen Kontakt aufbauen könnt. Außerdem runden wir den informativen Teil der SET mit ver-



Erstsemesterparty 2022

schiedenen Events ab. Auch in den folgenden Wochen und während deiner gesamten Zeit hier an der School werden einige Events stattfinden. Wir sorgen dafür, dass du den Lernstress ab und zu gedanklich beiseitelegen kannst.

Das Angebot reicht von **Schafkopf- und Pokerturnieren** bis hin zu **Tanzabenden, Festivals** und **Partys**.

HOCHSCHULPOLITIK

Eine der Hauptaufgaben der Fachschaft besteht darin, die Stimme der Studierenden zu vertreten. In wichtigen Gremien, wie dem Fakultätsrat School Council oder den Berufungskommissionen – den „Bewerbungsverfahren“ für neue Professor*innen – können wir **unser Studium aktiv mitgestalten**. **Jedes Jahr im Juli finden die Hochschulwahlen statt.**

Wir stehen in engem Dialog mit unserem Studiendekan, anderen Fachschaften sowie Institutionen der TUM, wie dem Hochschulreferat für Studium und Lehre.

Für universitätsweite Angelegenheiten ist die **Studentische Vertretung** beziehungsweise der **Allgemeine Studentische Ausschuss (AStA)** zuständig. Er veranstaltet fachschaftsübergreifende Events, kümmert sich um hochschulpolitische Belange und organisiert Projekte wie die Studitum-Häuser. Mehr zur Studentischen Vertretung findest du auf www.sv.tum.de.

SKRIPTENVERKAUF

Für die meisten Vorlesungen geben die Lehrstühle **Skripte** heraus, die wir für dich drucken. Diese kannst du dann günstig im Skriptenverkauf erwerben, wo sie von deinen Kommiliton*innen ehrenamtlich verkauft werden. In unserer eigenen **Fachschaftsdruckerei** wird auf professionellen Druckmaschinen und in großer Stückzahl gedruckt.

DEINE IDEEN

Deine Meinung zählt! Die **Fachschaftsvollversammlung (FVV)** ist eine Versammlung aller Studierenden unserer School, die einmal im Semester stattfindet. Dort kannst du uns direkt ansprechen, uns auf Probleme aufmerksam machen, Wünsche äußern und uns dein Feedback zu geben. Außerdem informieren wir dich über alle aktuellen Themen an unserer School.

Jährlich im Sommersemester findet die **Hochschulwahl** statt, bei der du deine studentischen Vertreter*innen wählen und mit deiner Stimme unterstützen kannst. **Eine hohe Wahlbeteiligung ist hierbei sehr wichtig für eine starke studentische Mitbestimmung an unserer Uni!**

Mit Professor*innen auf Augenhöhe diskutieren, Veranstaltungen organisieren, in der Fachschaftsdruckerei Praxis ins eher theoretische Studium bringen oder Informa-



Sommerball 2022

tionen rund um Studium und Uni als Erster bekommen. Das und natürlich jede Menge Spaß mit einem engagierten und sehr gut organisierten Team von Studierenden aller Semester erwarten dich, wenn du bei uns mitmachen möchtest. Einen Überblick über die verschiedenen Teams findest du auf der **FSMB-Website** oder besuch uns einfach im **Fachschaftsbüro in Hof 1**.

MACH MIT!

Um deine Ideen und Vorschläge einzubringen, **schreib uns einfach an** interessenten@fsmb-tum.de und wir geben dir gerne weitere Informationen über unsere Arbeit oder vereinbaren ein Treffen. In der ersten Semesterwoche werden wir außerdem ein **Interessententreffen** für euch organisieren. Den genauen Termin dafür findet ihr auf unserer Website. Für aktuelle Informationen könnt ihr uns auch auf Instagram unter [@fsmb_tum](https://www.instagram.com/fsmb_tum) folgen.

☀ **Deine Fachschaft Maschinenbau**
www.fsmb.de



Auf der LOIFT stellen sich jedes Jahr viele Lehrstühle der School vor



BUDDYPROGRAMM FÜR INTERNATIONALE STUDIS

Unsere kleine Geschichte: Das Team für internationale Studierende der FSMB hat das Buddy-Programm ins Leben gerufen, bei dem internationale Austauschstudierende mit ihren jeweiligen Buddies zusammengebracht werden. Diese Buddies, in der Regel Studierende höherer Semester, fördern den interkulturellen Austausch und helfen internationalen Studierenden, sich reibungslos in das Leben in München zu integrieren.

Mit dem Wachstum des Buddy-Programms erregte es zunehmend Aufmerksamkeit, was schließlich zur Entscheidung führte, es auf das gesamte School auszuweiten.

Das Team für internationale Studierende der FSMB bleibt weiterhin die treibende Kraft und der Hauptorganisator des Buddy-Programms und wächst mit diesem. Wir haben uns entschieden, unsere Bemühungen zu intensivieren und weitere Veranstaltungen für unsere internationalen Maschinenbaustudierenden zu organisieren.

Wie läuft das für deutsche Buddys ab?

Als Buddy bist du **ein Semester lang** für deine Austauschstudierenden da und hilfst bei Fragen rund um die Uni, das Studium und Leben in München. Natürlich könnt ihr auch gemeinsam etwas unternehmen, München und Umgebung erkunden und deinem Incoming die deutsche Kultur näherbringen.

Bereits vor dem Vorlesungsbeginn werden **Barabende** organisiert, zu denen **alle Internationals und Buddys eingeladen** sind. Durch das Treffen hast du die Möglichkeit, schon vor Semesterbeginn andere Teilnehmer des Buddy-Programms kennenzulernen.

Our little backstory: The Team for International Students of the FSMB started the Buddy Program, where international exchange students are matched with their respective Buddies. These Buddies, typically students of higher semesters, facilitate intercultural exchange and help international students integrate smoothly into life in Munich.

As the Buddy Program grew, it gathered significant attention, leading to the decision to implement it university-wide.

The Team for International Students at the FSMB remains the main engine and organizer of the Buddy Program and grows with it. We have decided to extend our efforts and organize more events for our international Mechanical Engineering students.

How does the Buddy Program work for international students?

After our matching process, **each international student is allocated a Buddy**. They will receive each other's contact details and will be able to get in touch whenever they want. **Your Buddy is there to support you with questions about university life at TUM, the studies and living in Munich.**

Following the matching process, we begin hosting our organized events. We start the semester with a **bar event** before the lecture period. **This allows you to interact with Buddies and other international students even before your first lecture.**

Within the first weeks of the semester, we hold a **large Welcome Event for all Buddies and Internationals**. After an introductory presentation, a few **games and icebreakers are played, food and drinks are provided**, and all students, Buddies, Internationals, and organizers from the FSMB are free to chat,



In den ersten Vorlesungswochen findet unser **offizielles Welcome Event** statt. Nach einer kurzen Begrüßung und Infopräsentation hast du bei Essen und Getränken die Gelegenheit, unsere internationalen Gäste kennenzulernen.

Das Team für Internationale Studierende wird **im Laufe des Semesters auch viele unterschiedliche Events** veranstalten. Dazu zählen regelmäßige **Stammtische, Wanderungen, Konzerte, Museumsbesuche und vieles mehr!**

Zeitaufwand als Buddy?

Wie viel Zeit du für das Buddy-Programm verwendest, ist dir persönlich überlassen. Du entscheidest selbst, wie ihr in Kontakt zueinandersteht, wann ihr euch trifft und was ihr unternimmt.

Wenn du immer noch Fragen zum Buddy-Programm hast, zögerst du bitte nicht, uns via E-Mail international@fsmb.de oder die Administration des Buddy-Programms international@ed.tum.de zu kontaktieren.

Was machen wir sonst noch?

Am Anfang des Semesters planen wir einen Internationalen S.E.T (Semestereinführungstag) zu veranstalten. Das Besondere daran ist, dass es auf Englisch veranstaltet wird. Alle unsere neuen internationalen Maschinenwesen Studierende (und wer daran interessiert ist ;)) sind herzlich dazu eingeladen, um ihre internationalen Kolleginnen und die FSMB besser kennenzulernen.

Bis dann!☀

interact and make new multicultural friends.

During the Semester, the Team for International Students organizes **nearly weekly events of all kinds. Be it a museum visit, a classical concert, a hike, a film night and much more.**

For more information, visit the Buddy Program page on the FSMB website or visit us in our office.

How much time do I need to invest?

How much time you spend with your buddy is completely up to you.

What the Program provides

The Buddy Program provides international students with the chance to meet people from all across the world, gain an enriching multicultural experience and improve their German proficiency

If you have any questions about the Buddy Program, please do not hesitate to contact us via email at international@fsmb.de or the Buddy Programs administration at international@ed.tum.de.

What else do we do?

As a start to the semester, we are planning to hold our own International S.E.T. (Semestereinführungstag) in English. All new incoming international Mechanical Engineering students of the TUM (and anyone else who wants to join ;)) are very welcome to join and meet their other international colleagues.

See you then!☀





STUDENT CARD

Sieht nicht nur gut aus, ist auch extrem praktisch!

Funktionen der Student Card

1. Studierendenausweis
2. Zugangsausweis am Wochenende, an Feiertagen und nach 21.00 Uhr für das TUM-Stammgelände und die dortige Bibliothek und die StudiTUM Häuser.
3. Bibliotheksausweis für die Unibibliothek.
4. Geldkarte zur Bezahlung in Mensa, Cafeteria

Wo bekomme ich die Student Card?

Du bekommst deinen Studierendenausweis direkt per Post nach Hause geschickt, was hoffentlich bereits geklappt hat. Solltest du aus irgendeinem Grund noch keinen Plastikkarte mit exzellenter TUM-Aufschrift dein Eigen nennen, dann wende dich am besten umgehend beim **zentralen Service-Desk**:

+49 89 289 22245
Mo, Mi, Fr: 09:00 – 12:00 Uhr

Validieren

Damit die Student Card gültig ist, muss sie validiert werden. Hierzu muss man einfach die Karte in einen Validierungsautomaten schieben, dieser druckt dann das aktuelle Gültigkeitsdatum der Karte auf den Informationsstreifen auf die Kartenvorderseite. Wie du am Gültigkeitsdatum erkennen kannst, muss die Karte **jedes Semester neu validiert werden**. Dies ist immer erst nach erfolgreicher Rückmeldung, also sobald der Semesterbeitrag bei der TUM eingegangen ist, möglich. Deine zugesandte Student Card ist für dieses Wintersemester bereits validiert. **Die Validierung ist wichtig, da du**

nur dann an den Prüfungen teilnehmen darfst und auch nur dann das vergünstigte Deutschland-Ticket gültig ist.

Hier gibt es Validierungsautomaten:

- Auf dem **TUM Stammgelände**, Arcisstraße 21, im Erdgeschoss links und rechts an den Treppenaufgängen zur Bibliothek
- Im **Maschinenbaugebäude** bei den Schließfächern am Hof 1 auf der linken Seite an einer Säule (Garching)
- Im Eingangsbereich des **Informatikgebäudes** auf der linken Seite (vorbei an der Cafeteria und den Toiletten) in einer Wandeinbuchtung (Garching)

Wenn der Validierungsautomat einmal deine Karte frisst, kannst du den kleinen Knopf unter dem Schlitz drücken, dann sollte sie wieder rauskommen.

Bibliotheksnutzung

Um die Student Card auch als Bibliotheksausweis nutzen zu können, musst du einmal **in TUMonline die Bibliotheksordnung akzeptieren**.

Zu jeder Student Card gehört eine Bibliotheksnummer und ein Passwort:

- **Bibliotheksnnummer:** Ziffer auf der Rückseite der Student Card unterhalb des Barcodes
- **Standard-Passwort:** Geburtsdatum in der Form TTMM

Das Standard-Passwort solltest du möglichst bald über OPAC unter www.ub.tum.de/opac (Konto -> Benutzerdaten) ändern.



Aufwerten

Um mit der Student Card zu bezahlen, musst du diese zuvor noch **an einem der Geldaufwerter aufladen**.

Bargeldaufwerter, wo die Student Card mit 5-50€-Scheinen aufgewertet werden kann, stehen in Garching unter anderem in der Mensa und dem Maschinenbau-Stucafé.

Anschließend kannst du mit der Student Card **in allen Einrichtungen des Studentenwerks** bezahlen. Die Karte muss zum Lesen, Auf- oder Abbuchen lediglich an das Lesegerät gehalten werden.

WICHTIG: Notiere dir, wenn du Geld auf die Karte geladen hast, unbedingt die sechsstellige Nummer rechts in der Mitte der Kartenvorderseite. Sollte die Karte verloren gehen, kann man das Guthaben nur unter Angabe dieser Nummer zurückbekommen!



Autoload

Mit Autoload kannst du deine Karte **automatisch aufladen** lassen. Um es einzurichten, musst du dich an einem Infopoint, meist im Eingangsbereich der Mensen, registrieren. Dazu brauchst du nur eine EC-Karte und deinen Ausweis. Außerdem musst du einen Mindestbeitrag und die Höhe der jeweiligen Aufladung festlegen.

Weitere Infos zur bargeldlosen Bezahlung



findest du auch auf der Webseite des Studentenwerks:

www.studentenwerk-muenchen.de/mensa/bargeldlose-zahlung/

Verlust und Diebstahl

Solltest du deine Student Card **verloren** haben oder die Karte **beschädigt** sein, findest du alle Infos dazu auf der Website der TUM:



<https://www.tum.de/studium/bewerbung/infoportal-einschreibung/studentcard>





DER APP-GUIDE

Must-Haves für den Münchner Uni-Alltag

Es gibt genug Hürden im Studium, da muss die Technik nicht noch eine sein. Deshalb haben wir für euch eine Übersicht an Apps zusammengestellt, die euch den Studi-Alltag erleichtern.

Habt keine Angst vor einer kleinen Investition in eine **Notizapp** zu Beginn des Studiums - eure Mitschrift, euer Arbeiten im Semester und die Prüfungsvorbereitung profitieren hiervon viele Jahre lang. Einige empfehlenswerte Apps sind zum Beispiel Xodo, GoodNotes oder Adobe Acrobat PDF Annotator. Hier lohnt es sich auch, sich ein wenig durchzuprobieren, bis man die ideale App gefunden hat. ☀



MATLAB MOBILE

Eher früher als später wird man als Maschinenbauer*in MATLAB, das bei uns verwendete Mathematikprogramm, brauchen. MATLAB ist als mobile Version der Retter in der Not in so manchen Tutorübungen.



WOLFRAM ALPHA

WolframAlpha kann nicht nur den Wetterbericht für euch anzeigen, sondern löst auch Gleichungen auf oder kann integrieren und differenzieren. Es ist zum Überprüfen von Ergebnissen sehr zu empfehlen.



ANKI

Eine voll synchronisierungsfähige App zum Lernen von Karteikarten. Man kann selbst Karteikarten erstellen oder sie importieren. Genial zum Lernen nebenher. Zudem besitzt diese App eine riesige Community.



TUM CAMPUS

Eine inoffizielle TUM-App, die dir Zugriff auf Aktuelles, Speisepläne der Mensen und StuCafés, Prüfungsergebnisse, Lagepläne der verschiedenen TUM-Standorte und Veranstaltungen ermöglicht.



MICROSOFT LENS

Super Tool, um mal eben ein Foto vom Beamerbild oder der Mitschrift eurer Mitstudierenden zu machen. Die App erkennt Bildschirme, Projektionen und Blätter, richtet das Bild aus und schneidet den Rest weg.



TODOIST

Wer den Überblick über die täglichen Aufgaben nicht verlieren möchte, braucht eine to-do-Liste. Kompakt, flexibel und übersichtlich hilft dir Todoist dabei nach dem Prinzip „getting things done“.



COACHING & HILFE

Wenn es mal nicht so rund läuft...

HIER FINDEST DU HILFE

KONTEXTLEHRE WTG - SELBSTKOMPETENZ STÄRKEN

Ein kostenloses Programm direkt an der TUM. Das Angebot reicht von Coaching bis zu Workshops zu vielen Themen.
www.sot.tum.de/wtg/erfolgreich-durchs-studium

PRO LEHRE

Auch eine Institution der TUM. Der Fokus hier liegt darauf, durch Workshops und Beratung richtig lernen zu lernen.
www.prolehre.tum.de/learning

STUDENTENWERK

Das Studentenwerk berät Studierende kostenlos in allen Lebenslagen und zu verschiedensten Themen. Auch bei psychotherapeutischen Fragestellungen gibt es hier Hilfe.
www.studentenwerk-muenchen.de/beratungsnetzwerk

ZENTRUM FÜR SCHLÜSSELKOMPETENZEN

Das ZSK ist an unserem Department für fachübergreifende Weiterbildung zuständig. Ihr werdet es im ersten Semester direkt kennenlernen. Es bietet auch Beratung rund um eLearning an.
www.ed.tum.de/ed/studium/zsk/

TUM4MIND

TUM4Mind ist ein Projekt der Studienberatung der TUM. Sie bietet Veranstaltungen zu geistiger Gesundheit an. Im November finden die digitalen Mental Health Aktionswochen zu Entspannung und psychischen Belastungen statt.
www.tum.de/studium/hilfe-und-beratung/gesundheits/tum4mind

Mit dem Beginn des Studiums startet man in einen völlig neuen Lebensabschnitt. Zuhause ausziehen, auf eigenen Beinen stehen und dann auch noch das Studium, das sich ganz anders gestaltet als die Schule – bei so vielen Neuerungen kann es schon mal passieren, dass man sich allein und überfordert fühlt.

Das Maschinenbaustudium ist sicherlich kein Zuckerschlecken und gerade im ersten Semester ist der Leistungsdruck durch die GOPs hoch – **das kann schnell zu viel werden.**

Wenn du merkst, dass dir der Druck durchs Studium oder deine eigenen Ansprüche zu groß wird oder du Angst vor den Prüfungen hast, wenn du nicht ins Lernen kommst, zu viel prokrastinierst oder dir generell einfach die Decke auf den Kopf fällt, dann gibt es **viele Anlaufstellen, die dich unterstützen.**

Insbesondere wenn man lernen muss, mit dem neuen Arbeitspensum umzugehen, ist es wichtig, auf die Gesundheit zu achten. **Nutze deshalb die Angebote, die dir bei Schwierigkeiten helfen!**

Ganz egal, wie banal dir dein Problem vorkommt: Wenn dich etwas belastet, solltest du dich nicht dafür schämen, sondern die Angebote wirklich in Anspruch nehmen. Je früher du dir Hilfe holst, desto früher wirst du Ergebnisse bemerken, die den **Stress reduzieren** und dir dein **Leben erleichtern.** ☀



DIVERSITY

Vielfalt und Chancengleichheit

Das Büro für Chancengleichheit und Vielfalt ist zusammen mit den Frauenbeauftragten dafür da, euch bei allen Fragen rund um Vielfalt, Diskriminierung, Gleichberechtigung, Vereinbarkeit von Studium/Beruf/Familie, usw. zur Seite zu stehen.

Veranstaltungen

- WOmentoring für weibliche und queere Studierende: Hier könnt ihr trotz geringer Repräsentation andere queere und weibliche Student*innen kennen lernen
- Parity Jour Fixe: partizipative Events des Architekturdepartments
- Viele weitere Treffen, schaut einfach auf der Website rechts!

Außerdem gibt es in Kooperation mit dem ZSK (Zentrum für Schlüsselkompetenzen) Kurse zu Kultur, Umgangsformen und vieles mehr. Schaut mal ins Programm!

Ansprechpersonen

Von **Ausgrenzung** über **Sexismus** und **Rassismus** bis hin zu **Vereinbarkeitsfragen** könnt ihr euch mit allem an uns wenden, persönlich oder per Mail. **Egal was euch unangenehm auffällt, meldet euch, auch wenn es nur eine kleine Frage ist.**

Wir wünschen uns Wertschätzung als oberstes Prinzip für den Umgang an der School und freuen uns deswegen über jeden Beitrag dazu! ☀



KONTAKT

ÜBERSICHT

<https://www.ed.tum.de/ed/ueber-uns/diversitaet/>

CHANGENGLEICHHEIT UND VIelfALT

+49 (0) 89 / 289 – 15633
gleichstellungsbuero@tum.de

HOCHSCHULFRAUENBEAUFTRAGTEN

Dr. Eva Sandmann
sandmann@zv.tum.de

GLEICHSTELLUNGSBEAUFTRAGTE

Dr. Clarissa Ruge
ruge@zv.tum.de

DIVERSITY & EQUAL OPPORTUNITIES

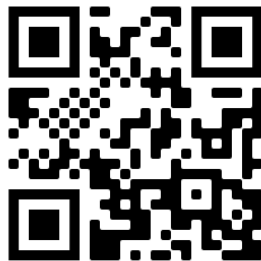
Dr. Alina Gales
alina.gales@tum.de



HOMEPAGEVIELFALT

Ein Überblick über das Wirrwarr der Hochschulwebsites

TUMonline



www.campus.tum.de

TUMonline wird während deines Studiums zu einer deiner wichtigsten Internetseiten werden. Alles wichtige was du dazu wissen musst findest du **auf den folgenden Seiten**.

TUM.DE



www.tum.de

Die TUM-Seite ist die **offizielle Startseite der TU München** und somit die Präsenz der TU München nach außen. Hier findest du etwa Termine wie Start und Ende der Vorlesungszeit, Fristen für die Rückmeldung, Adressen und weitere Ansprechpartner.

Über www.mail.tum.de kommst du zu deiner **TUM-Mailbox**. Du kannst hier also E-Mails über die TUM-Adresse schreiben und versenden.

Login: <TUM-Kennung>@mytum.de

TUM-KENNUNG

Die TUM-Kennung hat das Format **ab-12xyz**. Deine findest du indem du dich bei TUMonline anmeldest. Sie ist der lokale Teil (das vor dem @) deiner mytum-E-Mail-Adresse. Du benötigst diese Kennung sehr häufig zum Anmelden.

SCHOOL OF ENGINEERING AND DESIGN



www.ed.tum.de

Auf der Homepage der School of Engineering und Design gibt es **Informationen über die Lehrstühle** und deren Lehrveranstaltungen. Außerdem findest du hier deine **Prüfungstermine** fürs Grundstudium.

TUM WIKI



wiki.tum.de/display/edschooloffice/B.Sc.+Maschinenwesen

Im Wiki findest du **Anlaufstellen, Dokumente** und viele weitere wichtige Informationen.



FSMB.DE



www.fsmb.de

Auf der Homepage der **Fachschaft Maschinenbau (FSMB)** findest du alle **aktuellen Informationen** rund ums Studium, die Öffnungszeiten des **Skriptenverkaufs**, die BaSaMa- (Bachelor-Semester-Master-Arbeits-) und HiWi-Datenbank, und vieles mehr. Außerdem gibt es die Skriptenliste, Stundenpläne, alle Reisswölfe und vieles mehr zum Download.

MOODLE



www.moodle.tum.de

Das Moodle-Portal wird von allen Lehrstühlen verwendet, um dort **Lehrmaterialien zu den Vorlesungen und Übungen** anzubieten. Damit du in den passenden Moodlekursen landest, musst du dich in TUM online

zu den passenden Lehrveranstaltungen anmelden. Sollte die Übertragung nicht funktionieren, hast du in Moodle ebenfalls die Möglichkeit dich einzeln zu Veranstaltungen anzumelden.

REISSWOLF-BLOG



www.reisswolf.fsmb.de

Außerdem steht dir der Reisswolf-Blog während dem Studium zur Seite. Interessante **Interviews** mit Professor*innen, **Artikel zu spannenden Projekten** und **Gedanken zu Technik und der Welt** findet ihr hier. Außerdem könnt ihr jederzeit für einen Witz vorbeischaun, denn unser Witzeblatt **Klopapier**, das auf allen MW-Toiletten aushängt, ist nun auch digital zu finden. ☀

WLAN AN DER UNI

An der gesamten Uni gibt es ein WLAN-Netz: **eduroam**. Dieses Netz wird von vielen Unis auf der ganzen Welt benutzt und du kannst dich **überall automatisch verbinden**, ohne dich neu anzumelden. Eine Anleitung zum Einrichten findest du hier:





TUMonline

Alles, was du brauchst

Hast du dich schon mal gefragt wie eine Website von Maschinenbauer*innen aussieht? Willkommen bei TUMonline, hier gibt es einen großen Haufen Funktionen, der auf den ersten Blick etwas überfordernd sein kann. Deshalb hier eine kleine Einführung und Erklärung der wichtigsten Funktionen, denn TUMonline wird dich bis zum Ende deines Studiums begleiten.

LOGIN

- Die Anmeldung erfolgt auf campus.tum.de
- Deine Anmeldedaten sind die, die du schon bei eurer Bewerbung verwendet hast: deine **TUM-Kennung** und das vergebene Passwort.

Direkt nach dem Login kann es sein, dass euch aktuelle Informationen der TUM oder Informationen über fehlgeschlagene Logins angezeigt werden.

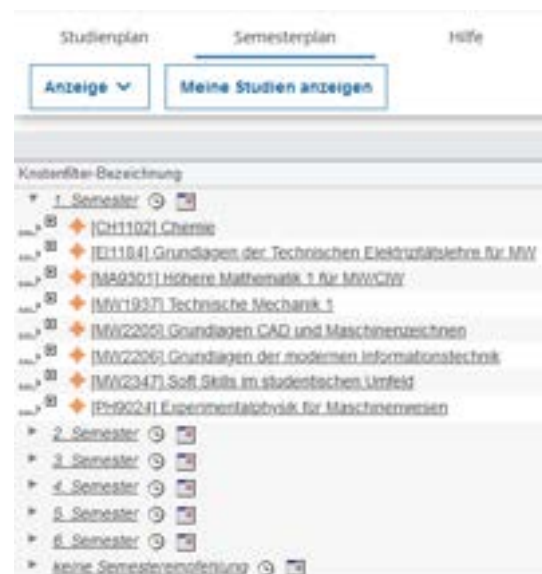
STUDIENPLAN



Hier findest du eine **Übersicht aller Fächer**, die du im Laufe deines Studiums belegen musst oder kannst. Die Sortierung **Semesterplan** gibt dir eine bessere Auflistung nach Semestern. Hier kannst du dich zu Lehrveranstaltungen (LV) und Prüfungen anmelden.

Klicke dazu auf eines der Fächer und du siehst die **Vorlesungen und Übungen (rotes Dreieck ▲)**, **Prüfungen (grüner Kreis ●)** sowie aktuelle **Anmeldemöglichkeiten (grüner Kreis mit T T)**. Anmelden kannst du dich über den **grünen Pfeil (→)**. Für Termine und Beschreibungen kannst du auf den Namen klicken und anschließend auf der linken Seite auf LV-Anmeldung. Falls nicht bereits ausgewählt, musst du noch dein Studium im Dropdownmenü **Studienplan-kontext wählen** anklicken. Bei Prüfungen ist

das besonders wichtig, da diese nur so direkt deinem Studium zugerechnet werden. Anschließend noch auf **Belegwunsch erfassen** klicken, nochmal bestätigen, dann bist du schlussendlich angemeldet.



GANZ WICHTIG: Für manche Testate oder Prüfungsleistungen während des Semesters musst du dich zu Beginn oder im Laufe des Semesters anmelden! Dies sind zum Beispiel CAD-Praktika.

Hast du dich über TUMonline für eine LV angemeldet, bist du auch automatisch im Moodlekurs dazu angemeldet, wo du die Lernunterlagen findest.



Studierendenkartei

Hier gibt es eine **allgemeine Übersicht** über deine Person als Student*in.



Lehrveranstaltungen

Hier findest du eine **Übersicht aller an der TUM angebotenen Lehrveranstaltungen**. Am wichtigsten ist hier der zweite Tab **Meine Lehrveranstaltungen**. Hier sind alle LVs aufgelistet, zu denen du aktuell angemeldet bist. Sehr gut zur Kontrolle, ob die Anmeldung geklappt hat.

Prüfungen

PRÜFUNGEN



Hier findest du **alle Prüfungen für die du momentan angemeldet bist**, sowie die wichtigsten Informationen. Du kannst dich auch hierüber **für Prüfungen an- und abmelden**.

Meine Leistungen



Der Knopf, der sicher mit einigen Emotionen verbunden ist. Hier sind alle (bestanden und nicht bestanden) **Prüfungsergebnisse** aufgelistet.

Studienerfolgsnachweis



Hier kannst du eine **Übersicht deiner bisherigen Leistungen (Transcript of Records)** ausdrucken den du bei Bewerbungen – für Stipendien, Praktika oder Auslandssemester - oft brauchst.



Dokumente

Hier kannst du dir einige Dokumente ausdrucken. Das wichtigste ist sicher die Immatrikulationsbescheinigung.

IMMATRIKULATION



Studienbeitragsstatus

Hier kannst du überprüfen, ob du deine **Semesterbeiträge** beglichen hast oder **wann die nächste Zahlung fällig wird**.



Korrespondenzadresse

Es ist wichtig, dass deine **aktuelle Adresse** immer in TUMonline hinterlegt ist. Überprüfe also bitte, ob deine Heimat- und Studienadresse stimmt.



E-Mail-Adressen

Hier kannst du **eigene Email-Adressen** mit @tum-Endungen **erstellen** (braucht man etwa für manche kostenlose Dienste). Außerdem kannst du hier die **Weiterleitung** an andere Email-Adressen einrichten.

ACCOUNT



StudiTUM

Willst du die **Lernmöglichkeit in den StudiTUM Gebäuden** nutzen, musst du zunächst hier die **Benutzungsrichtlinien akzeptieren**, damit du anschließend mit deiner StudentCard die Türen öffnen kannst.

Wie du auf der Startseite siehst, gibt es noch eine Reihe weiterer Funktionen. Klick dich einfach mal durch! 🌀



SAMMELBESTELLUNG

Der Stift ist das Werkzeug des Ingenieurs

Wenn heute auch keine Fertigungszeichnungen mehr von Hand gezeichnet werden, so müssen doch alle Ingenieur*innen in der Lage sein, ihre Ideen grafisch zu Papier zu bringen.

Um dies zu lernen, besucht ihr **CAx**, so wie ab dem dritten Semester **Maschinenelemente**. Dort werdet ihr technische Zeichnungen anfertigen und abgeben.

Damit ihr **die dafür nötigen Werkzeuge** bekommt, organisiert die Fachschaft Maschinenbau (FSMB) jedes Jahr eine Sammelbestellung. Dabei wählen wir die Firma mit den günstigsten Preisen aus und lassen sie direkt im Gebäude verkaufen.

Neben den **Zeichenmaterialien wie Lineale und Schablonen** könnt ihr hier verschiedene **Schreibwaren und Büroartikel** für euren Uni-Alltag kaufen. Diese sind wegen der großen Bestellmenge meist günstiger als im Laden.

Die Bestellung läuft online. Die Abwicklung der Lieferung dauert dann etwa einen Monat und **Anfang Dezember** könnt ihr die Waren in **Hof 0** der Fakultät Maschinenwesen gegen **Barzahlung** abholen. Dazu müsst ihr unbedingt einen **Ausdruck eurer Bestellung mitbringen**. Wir möchten euch bitten, die Bestellung rechtzeitig abzugeben, da ihr so Gewissheit habt, dass alles für eure Bestellung abholbereit ist.

In den letzten Jahren kam es vor, dass Bestellzettel mit Kommiliton*innen geteilt wurden, mit der Absicht eine Bestellung mehrfach abholen zu können. Abgesehen davon, dass ein Student das besser wissen sollte,

wird dies dieses Jahr nicht mehr möglich sein. Es wird sichergestellt, dass jede Bestellung nur einmal abgeholt werden kann.

Alle genauen Informationen zur Bestellung und den Artikeln erfahrt ihr an den **Semestereinführungstagen (SET)** oder im **Moodle-Kurs dazu** sowie auf der **FSMB-Website** oder dem **FSMB-Instagram**. Solltet ihr darüber hinaus noch Fragen haben, meldet euch per E-Mail unter sammelbestellung@fsmb-tum.de oder kommt **direkt im Büro der Fachschaft Maschinenbau** vorbei. ☀



sammelbestellung@fsmb-tum.de



BIBLIOTHEK

Das Wichtigste über die Bibliotheken der TUM

Bibliotheksausweis

Deine **StudentCard** ist zugleich der Bibliotheksausweis. Um mit der StudentCard Medien auszuleihen, muss in TUMonline unter der Rubrik Dienst > Universitätsbibliothek die Bibliotheksnutzung aktiviert werden. Mit der **Bibliotheksnummer auf der Rückseite** der StudentCard unter dem Barcode kannst du:

- Bücher bestellen und vormerken
- dich in dein Ausleihkonto einloggen und über Rückgabefristen informieren
- Scans von Artikeln und Buchkapiteln via dokumenTUM ordern.

Medienangebot

Sämtliche Literatur – egal ob in gedruckter oder elektronischer Form – findest du im OPAC unter: www.ub.tum.de/opac

INFORMATION & AUSKUNFT

E-Mail: information@ub.tum.de
 Chat: Mo-Fr 8.00 - 18.00 Uhr
 WhatsApp: 0173-861-8412
 Telefon: 089-189-659-220
 Website: www.ub.tum.de

Ausleihen & Bestellen

Bücher kannst du in der Regel **für vier Wochen** ausleihen, die gewünschten Medien müsst ihr über den OPAC vorbestellen. Es gibt aber auch sogenannte **Präsenz- und Entnahmeliteratur**, nicht entleihbar ist. Außerdem bietet die Bibliothek:

- die **Rückgabe** von ausgeliehenen Büchern **in allen Teilbibliotheken**
- die **Bestellung** von Büchern **von einer Teilbibliothek** in eine andere. Einfach beim Starten des OPACs den gewünschten Ausgabeort auswählen.
- die **automatische Verlängerung von Ausleihfristen**: Die Leihfrist verlängert sich um jeweils 4 Wochen, wenn keine Vormerkung vorliegt. Bei Büchern gibt es bis zu 2, bei Lehrbüchern bis zu 5 Verlängerungen. Bei Zeitschriftenbänden gibt es keine Verlängerungen.

Bibliotheksführungen & Kurse

Die Unibibliothek bietet euch jede Menge Kurse, Webinare und E-Learning-Materialien rund um Literaturrecherche und richtiges Zitieren. Infos zu Terminen und Anmeldung unter: www.ub.tum.de/kurse

Darüber hinaus bietet die Unibibliothek zum Semesterbeginn Webinare an, bei denen ihr alles Wissenswerte über die Bibliotheksnutzung erfahrt. Weitere Infos unter: www.ub.tum.de/fuehrungen 🌟



SPORT IN MÜNCHEN

Studieren ist gut. Aber vergiss nicht zu leben!

Gerade am Anfang des Studiums mag es dir so vorkommen, als müsstest du in den nächsten Jahren 100% deines Alltags zum Lernen verwenden. Das mag zumindest während der Klausurenphase auch keine ganz falsche Annahme sein, aber es ist wichtig, auch mal den Kopf frei zu bekommen. Wir haben euch eine Sammlung an sportlichen Freizeitideen dafür zusammengestellt.

Baden

Eisbach im Englischen Garten

Am Eisbach kannst du nicht nur surfen, es finden sich immer Leute für eine Runde Fußball, Volleyball, Hacky-Sack, Flunkyball und vieles mehr. Der Münchner Sommerklassiker.

Garchingener See

Der Weiher ist relativ klein, aber sehr idyllisch und zum Abkühlen reicht es allemal. Außerdem gibt es dort einen Grillplatz, ein Beachvolleyballfeld und einen Kiosk.

Echinger See

Der Echinger Weiher ist größer als der Garchingener See. Hier gibt es drei Beachvolleyballfelder, große Wiesen zum Liegen, zum

Grillen, zum Kicken und genügend Bäume für Schattenliebende. Für Hungrige gibt es auch einen Kiosk.

Isar

Wer sich im Sommer einmal hinter das Physikgebäude wagt und ein Stück durch den Wald läuft, landet schnell an der Isar. Dort gibt es sehr schöne Stellen, an denen man sich zwischen Vorlesungen erfrischen kann. Auch in Innenstadtnähe hat die Isar sehr schöne Badestellen.

Starnberger See, Ammersee...

Im Süden von München gibt es viele weitere schöne Seen zum Baden. Auch für Segelnde gibt es hier die Gelegenheit, sich sportlich zu betätigen. Abenteuerlustige fahren Richtung Starnberger See und lassen sich dann auf der Würm Richtung Pasing treiben.

Weitere Bademöglichkeiten

Bei schlechtem Wetter gibt es viele Schwimmmöglichkeiten in den Bädern Münchens. Für zusätzlichen Spaß ist die Therme Erding mit großem Rutschenparadies, Saunen und Spa zu empfehlen. Allerdings ist es dort am Wochenende meist sehr voll.





Zentraler Hochschulsport (ZHS)

Der ZHS ist die **beste und günstigste Möglichkeit** für Studierende, sich sportlich zu betätigen. Es gibt ein vielseitiges Angebot, das alle Sportbereiche umfasst. Zur Teilnahme an allen Hochschulsportveranstaltungen und am freien Übungsbetrieb werden ein Teilnehmerausweis (die ZHS-Card) und ein Basisticket (10 Euro) benötigt, das du online buchen kannst. Für einige Sportarten (Schwimmen, Klettern, Krafttraining) ist ein zusätzliches Ticket erforderlich.

Für fast alle Kurse ist eine **Kursanmeldung notwendig**. Für manche Sportarten ist es deshalb sehr wichtig, sich möglichst früh anzumelden, da die Plätze meist sehr schnell belegt sind. Die Anmeldezeiten für die Kurse für das Wintersemester waren leider bereits Anfang Oktober. Es gibt in der Regel aber trotzdem noch in vielen Kursen freie Plätze.

Mehr Infos unter www.zhs-muenchen.de.

Klettern, Bouldern, Wandern

Die in den letzten Jahren immer mehr in Trend gekommenen Sportarten, Bouldern und Klettern dürfen hier auch nicht fehlen. Von der U-Bahn bei Fröttmaning aus ist das Kletter- und Boulderzentrum vom DAV zu sehen, nur eine der vielen Möglichkeiten rund um München, um diesen Sportarten nachzugehen.

Für Wander- und Klettersport draußen sind natürlich auch die nahen Alpen sehr zu empfehlen.

Joggen

Alle, die zwar gerne laufen, denen aber die gewohnte Tour zu langweilig ist, können an einem der vielen **Laufevents** in München teilnehmen. Hier ist vom **Campuslauf**, dem **Stadtlauf** im Juni, über den **München Marathon** im Herbst, bis hin zum **Silvesterlauf** im Winter durch das Olympiazentrum für alle etwas dabei. Auf der Seite www.marathon.de findest du alle Läufe.

Ein spannendes Event im Mai ist der **Wings for Life Run** im Olympiapark. Hier werden sämtliche Startgelder gespendet. Die Besonderheit ist dabei, dass nach 30 Minuten ein Auto die Verfolgung aufnimmt und nach und nach die Laufenden einholt. Profis laufen 50-80 km, die anderen dürfen sich nach etwa einer Stunde auf das Shuttle zurück freuen.

Vorbereiten kann man sich für diese Läufe super bei **öffentlichen Lauftreffs**, wie zum Beispiel den **Adidas Runners** oder dem **HVB Lauftreff**. Diese Gruppen treffen sich immer zu festen Zeiten und man kann **ohne Gebühr oder Anmeldung** jederzeit mitlaufen.

Trampolinspringen

Trampolinspringen macht nicht nur unglaublich viel Spaß, es ist nebenbei auch sehr gesund, löst Glücksgefühle aus und verbrennt auch noch viele Kalorien. Probiert es auf jeden Fall aus: www.airhoppark.de/muenchen/ 🌞





MÜNCHEN BEI NACHT

Eine Anleitung zum Feiern in der bayrischen Hauptstadt

Die Münchner unter euch erfahren hier wahrscheinlich nichts Neues. Damit ihr jedoch auch als Neulinge in München die wichtigsten Adressen kennt, haben wir keine Kosten und Mühen gescheut und uns durch das Münchner Nachtleben gekämpft, um für euch die besten Bars und Clubs zu testen.

Die Innenstadt

Diese Gegend versucht, **Touristen aus aller Welt** ein möglichst „münchnerisches“ Erlebnis zu bereiten. Neben dem Hofbräuhaus und dem in der Regel überfüllten Sausalitos im Tal, gibt es rund um die Fußgängerzone aber auch ein paar gute Clubs und Bars. Wer gerne mal eine längere Tour machen möchte, der muss sich die **Sonnenstraße** (mit Verlängerung) vorknöpfen. Auf der sogenannten „Feierbanane“ könnt ihr euch vom Sendlinger Tor bis zum Maximiliansplatz hocharbeiten. Hier findet man jede Menge Clubs und Bars – da ist für jeden was dabei.

Erstiwoche

Die Erstiwoche ist ein Angebot einiger Münchner Clubs für Erstis in der ersten Vorlesungswoche. Mit dem Ersti-Band habt ihr **eine Woche lang freien Eintritt in den teilnehmenden Clubs** und oft ist sogar noch ein **Freigetränk** dabei. So könnt ihr ziemlich günstig ein paar Diskotheken von innen sehen. Weitere Informationen dazu bekommt ihr in der Fachschaft Maschinenbau.

Rund um die Münchner Freiheit: Altschwabing

Aus Münchens ältestem Rotlichtbezirk ist über die Jahre **das bekannteste Kneipenzentrum der Stadt** hervorgegangen. Es gibt Urgestein-Kneipen, wie die Hopfendolde und die Schwabinger 7, liebevoll auch Schwabsi genannt, Bars für jeden Geldbeutel (Barschwein, Cocktailhouse, Schluckauf, The Keg-Bar) – meist auch mit Happy Hour Angebot, Live-Musik-Lokale und jede Menge Dönerläden für den Mitternachts-Snack.

Ein paar Vorschläge

MILCHBAR

80s | 90s | 00s | Charts

SAUNA

Trash | 80s | 90s

BLITZ

Techno | Elektro

PIMPERNEL

Elektro

CROWNS

Hip Hop | RnB | Black

RUBY

House | Charts | RnB

AMERICANOS

80er | 90er | 2000er | NDW

089

90s | 00s | Charts

PACHA

House

CALL ME DRELLA

Techno | Elektro | House

CHARLIE

Techno | Elektro | House

STROM

Indierock, Postpunk, Underground

CAFÉ KOSMOS

Indiebar

REICHENBACHBRÜCKE

Im Sommer eine große Partymeile direkt an der Isar

WERKSVIERTEL OSTBAHNHOF

Viele Bars, Buden und Clubs



Univiertel

Direkt an Schwabing angrenzend findet man zwischen dem TU-Stammgelände an der Arcisstraße und der LMU einige gute Studentenbars. Das Cafe an der Uni (kurz Cadu), die Stammbar, das Sehnsucht, der Atzinger und den Schellingsalon. Wer auch noch nach Mitternacht seine Halbe in einer Wirtschaft trinken will, sollte unbedingt den Alten Simpl besuchen. Lauft am besten einfach mal von der U-Bahn-Haltestelle Universität aus die **Schellingstraße** runter und erkundet die Gegend.

Für ganz gemütliche Abende ohne Alkohol findet ihr hier auch **viele Cafés** wie den Katzentempel, dort könnt ihr bei Kaffee und Kuchen Katzen streicheln und verwöhnen.

Garching

Auf unserem Campus gibt es seit 2006 die **Campus-Cneipe (C2)**, die von Studierenden geplant wurde und betrieben wird. Sie bietet ein studentisches Preis-Leistungs-Verhältnis und ist die perfekte Möglichkeit, drinnen oder im Biergarten sein Nachprüfungsbeer zu genießen oder einfach nur den Tag ausklingen zu lassen.

Glockenbachviertel

Das Glockenbach-Viertel ist bekannt als Mittelpunkt der **queeren Szene**, in der sich in den letzten Jahren eine **bunte und kreative Mischung aus abgedreht und schick** entwickelt hat. Entlang der **Müllerstraße** und ihren Nebenstraßen gibt es viele kleine Bars, Clubs und Restaurants, wobei einige davon auch mal gerne alles in einem sind.

Südöstlich des Ostbahnhofs: Kultfabrik

Seit Mitte der 90er Jahre befindet sich hier auf einem **ehemaligen Industriegelände** die Kultfabrik mit zahlreichen Diskotheken, Bars, Imbissbuden und Konzertlocations. Leider wurden die meisten Clubs geschlossen und das Industriegelände zurückgebaut. Überlebt haben nur einige Clubs, zum Beispiel das Hemmungslos, der Schlagergarten und die Kölschbar. Die Preise sind sehr studifreundlich, im Hemmungslos gibt es sehr günstige Cocktails. Man trifft hier bei House, Charts und RnB hauptsächlich ein feierwütiges Publikum.

Groß und günstig: Neuraum

Alles auf einmal und das in groß ist das **Neuraum an der Hackerbrücke**. Auf dem riesigen Mainfloor laufen Charts und Elektro, auf den etwas kleinere Nebenfloors wird Electro, HipHop und Schlager gespielt.

Für den großen Rausch bei kleinem Geldbeutel ist die Nachtgalerie am Hirschgarten der Club der Wahl. Getränke gibt's schon ab 50 Cent und die Musik bewegt sich zwischen 80s, 90s, 00s, aktuellen Charts und Club-sound. ☀

Glockenbachviertel

BAHNWÄRTER THIEL

Techno | Elektro | House

ALTE UTTING

Bar in ehemaligem Dampfschiff auf einer Eisenbahnbrücke

MILLA

Live-Club

GLOCKENBACHWERKSTATT

Livemusik und Partys

M.C.MUELLER

Burgerbar und Club

ROTE SONNE

Techno | Elektro | House

Und viele weitere tolle Orte. Erkundet einfach mal das Viertel, es lohnt sich!



TU FILM

Kino von Studis für Studis

Bald ist es wieder soweit: Die Erstiwoche ist vorbei und der Herbst schlägt zu. Es wird kalt und regnerisch – das perfekte Kinowetter. Doch normales Kino? Nicht gerade billig und einen Film kann man sich auch zuhause auf dem Sofa reinziehen.

Wir, das tu film-Team, bieten dir die perfekte Alternative: Zu **studifreundlichen Preisen (3 Euro, 5 Euro für Double Features, 6 Euro für Triple Features)** zeigen wir **jeden Dienstag in der Innenstadt** und **jeden Donnerstag auf dem Garching Campus um 20:00 Uhr** aktuelle Blockbuster wie auch kultige Klassiker.

Wir verwandeln sowohl den **Hörsaal 1200 am Stammgelände der TUM** als auch den **Hörsaal MW 1801 im Maschinenwesengebäude am Garching Campus** in einen Kinosaal mit modernster Projektions- und Tontechnik (wie es sich eben für eine technische Uni gehört). Und natürlich halten wir auch immer ein kühles Bierchen und Snacks für dich bereit. **Zudem hast du die Möglichkeit, selbst Verpflegung mitzubringen – egal ob Pizza oder Wein, alles außer Pistazien und sperrigen Gegenständen, wie Bierkästen, ist erlaubt.**

Doch das Allerbeste an den Vorstellungen ist immer die **unvergleichliche Stimmung**. Jubel, Kommentare, Kostüme, anerkennende Pfiffe, lautes Lachen, Gesangseinlagen bei bekannten Liedern, (wie der Superperforator-Werbung) - in kaum einem anderen Kino werden die Filme so vom Publikum miterlebt und gefeiert, wie im tu film.

Folgt uns auf unseren Social-Media Kanälen, um über alle Neuigkeiten informiert zu bleiben. ☀



Instagram



Facebook



tu-film.de



FSMB-VERANSTALTUNGEN

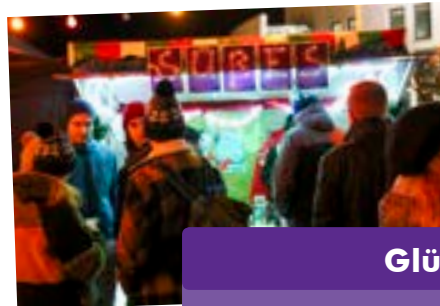
Was euch im Wintersemester noch erwartet

Das Veranstaltungsreferat der Fachschaft Maschinenbau organisiert jede Menge Events. Weitere Infos findet ihr auf unserer Website. ⚙️



ESP

Im November organisieren wir die Erstsemesterparty (esp) mit 5000 Besucher*innen. Hier verwandelt sich die Magistrale in eine große Partyarea mit vier Floors und zahlreichen Essens- und Getränkeständen.



Glühnix

Tatkünftig unterstützen wir jedes Jahr das Glühnix, welches eines der schönsten Events im Wintersemester ist. Dort könnt ihr drei Tage lang Glühwein, Crêpes und andere Leckereien zu studentischen Preisen schlemmen.

Tanzabende

Wer es gerne sportlich mag, kann zu unseren Tanzabenden kommen, die wir in Kooperation mit der Fachschaft Chemie organisieren. Bei bestem Licht und Sound könnt ihr zu den berühmtesten Songs tanzen. Keine Sorge für alle die noch nicht tanzen können, denn es gibt zu Beginn immer einen kleinen Tanzkurs von erfahrenen Tänzer*innen.



Schafkopftunier

Für alle, die bayrische Kartenspiele lieben, organisieren wir in Kooperation mit der CampusCneipe C2 ein großes Schafkopftunier. Natürlich gibt es auch Preise zu gewinnen!

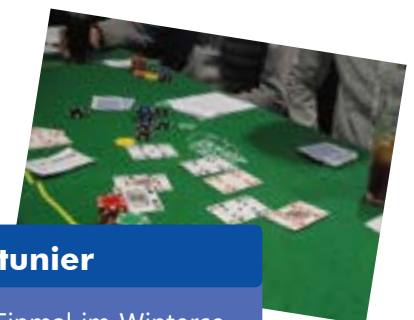


Blutspende

Wer gerne Leben rettet, ist bei unserer Blutspende willkommen! Hier könnt ihr beim BRK Mitmenschen das Leben retten. Als Belohnung gibt es liebevoll zubereitete Brotzeiten und viele Getränke.

Pokertunier

Viva Las Vegas! Einmal im Wintersemester zieht der Glamour Las Vegas' in die CampusCneipe C2 ein, denn wir organisieren für euch ein Pokertunier. Mit ein wenig Glück auf der Hand könnt ihr die besten Preise abstauben.





KINOS UND KULTUR

Eine Übersicht über Münchens großes Kulturangebot

Sehenswürdigkeiten

Der wohl beste Weg, das größte Dorf der Welt zu erkunden, ist **zu Fuß oder mit dem Fahrrad**: Viele geschichtsträchtige Sehenswürdigkeiten in der Münchner Innenstadt sind schnell zu erreichen, wie der **Marienplatz**, der **Viktualienmarkt** und der **Hofgarten**. Auch die vielen **Schlösser** um München sind einen Besuch wert. Der **Olympiaberg** besticht mit einem herrlichen Blick über die Stadt bis zu den Alpen.

Kultur

Für Fans klassischer Kultur ist München ein toller Ort. Karten für die drei namhaften **Orchester, Opernaufführungen** in der Bayerischen Staatsoper und **Theaterstücke** am Residenztheater gibt es meistens im Vorverkauf, an der Abendkasse oder sogar als Abo **stark vergünstigt für Studierende**.

Das Deutsche Theater ist empfehlenswert für Musicalsfans. Für alle, die auch gerne selber musizieren, gibt es auch unzählige **Orchester und Chöre**.

München hat außerdem eine wachsende **Poetry-Slam-Szene**, vergnügliche Stunden kann man hier unter anderem beim Schwabinger Poetry Slam oder beim ISAR Slam verbringen.

Museen

Die Museenvielfalt in München ist nahezu grenzenlos, von bildender Kunst bis Naturwissenschaft und Technik. Angefangen bei den drei **Pinakotheken** in der Nähe des TUM-Stammgeländes, über das **Lenbachhaus** und das Museum **Brandhorst** ist wirklich für jeden Geschmack etwas dabei. Ein Muss für angehende Ingenieur*innen ist das **Deutsche Museum**, eines der berühmtesten Technik-Museen.

Auch beim Museumsbesuch kann man als Student*in viel Geld sparen, wenn man **am Sonntag** geht: dann öffnen viele Museen ihre Ausstellungen zum unschlagbaren Preis von **nur einem Euro!**

Kinos

Für Filmfans gibt es in München viele Kinos, vom großen **Mathäser** am Stachus bis zum kleinen, aber feinen **Monopol**, das Filme zum Preis von 7,50 € für unter 21-Jährige zeigt und auch viele unbekanntere Filme in Originalsprache im Programm hat.

Auch die Filmevents der **HFF** (Hochschule für Fernsehen und Film) sowie das **DOK.fest** (Dokumentarfilmfest) sind immer einen Besuch wert. ☀





HOW TO BAYERN

Ein Wörterbuch für Zuagroaste

Frängisch

a weng	ein bisschen
fei	beliebiges Füllwort
greislich	furchtbar, schrecklich
Schmarrn	Blödsinn, Quatsch
g'schmorri	verniedlichende Form von Quatsch
Pfui deifel!	Igitt!/Pfui Teufel!
ned	nicht
gscheit	schlau
Weggla	Brötchen
Seidl	Halbe (0,5l Bier)

Schwäble

Fleischkiarchle	Frikadelle, Fleischkloß
ned g'schimpft ist	höchstes Lob der Schwaben
g'lobt gnug	schlaue Person
Käpsale	NEEEEEEEEEIIIIIN!
Ha noi!	

Oberbayrisch

Minga	München
Kia	Kühe
moi	mal
Semmel	Brötchen
kloa	klein/kleine
Maß (<i>gespr.</i> Mass)	1 l Bier im Krug
Weißbier	Hefeweizen
Radler	Biermischgetränk
Saupreiß	Beleidigung für nicht-bayrische Person – kein Sonderangebot im Supermarkt
bressieren	etwas muss sehr dringend getan werden
Schwammerl	Pilz
Leberkaassemel	Fleischkäsebrötchen
wurscht	Wurst/es ist egal
Wiesn	Oktoberfest
Fleischpflanzerl	Frikadelle
Radl	Fahrrad
Wammerl	Schweinebauch (Grill)
gschlampert	unordentlich

in der Früh	am Morgen/morgens
dreiviertel neun	8.45 Uhr
freilig	klar, okay
Spezl	Kumpel
basst scho	höchstes Lob
I mog di	Ich liebe dich.
griaß di	Hallo/ Grüß dich.
a Watschn fangen	eine Ohrfeige kassieren
Gschaftler	Besserwisser
matschn	ein Kartenspiel falsch mischen
pfiadi	Tschüss, Es führe dich Gott auf deinem Wege!
Norgal	letzter Schluck im Glas, infinitesimales Volumen
lack	schal, abgestanden
Nuggal	eine infinitesimale Länge
Stamperl	Schnapsglas
sauber	gut/ordentlich
a saubas Madl	eine hübsche junge Dame
preller/bumvoi	betrunken
(pfenning) guad	(sehr) gut
G'spusi	Liebelei/Affäre
mogst/mechst	möchten
habede'ehre	Auf Wiedersehen!
servus	Hallo/Tschüss
deppert	blöd/doof
ha	Wie bitte?
he!	Achtung bitte!
Obacht!	Achtung! Aufpassen!
heuer	jetzt/heute/diese Woche/dieser Monat/dieses Jahr
Frägst du sie mal?	Fragst du sie mal?



GRIECHISCH FÜR INGENIEUR*INNEN

Höhere Mathematik -

Zahlen waren gestern

$\text{A } \alpha$ "Alpha" $\text{N } \nu$ "Ny"

$\text{B } \beta$ "Beta" $\text{Ξ } \xi$ "Xi"

$\text{Γ } \gamma$ "Gamma" $\text{O } \omicron$ "Omikron"

$\text{Δ } \delta$ "Delta" $\text{Π } \pi$ "Pi"

$\text{E } \epsilon$ "Epsilon" $\text{Ρ } \rho$ "Roh"

$\text{Ζ } \zeta$ "Zeta" $\text{Σ } \sigma$ "Sigma"

$\text{Η } \eta$ "Eta" $\text{Τ } \tau$ "Tau"

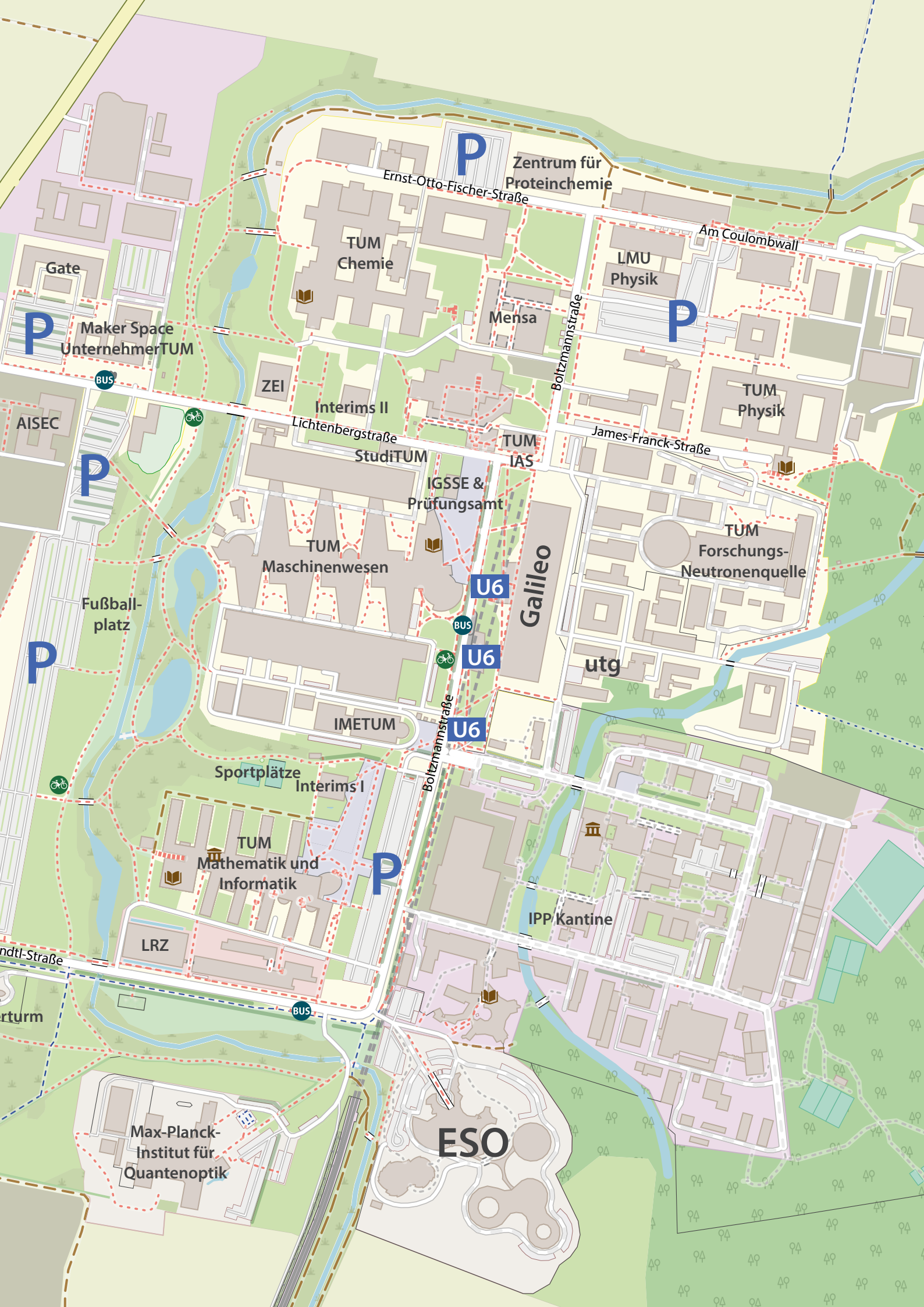
$\text{Θ } \theta$ "Theta" $\text{Υ } \upsilon$ "Ypsilon"

$\text{Ι } \iota$ "Iota" $\text{Φ } \varphi$ "Phi"

$\text{Κ } \kappa$ "Kappa" $\text{Χ } \chi$ "Chi"

$\text{Λ } \lambda$ "Lambda" $\text{Ψ } \psi$ "Psi"

$\text{Μ } \mu$ "My" $\text{Ω } \omega$ "Omega"



P

Zentrum für Proteinchemie

Ernst-Otto-Fischer-Straße

TUM Chemie

LMU Physik

Am Coulombwall

P

Mensa

Boltzmannstraße

TUM Physik

Gate

P

Maker Space
UnternehmerTUM

BUS

ZEI

Interims II

Lichtenbergstraße

TUM IAS

James-Franck-Straße

AISEC

P

StudiTUM

IGSSE &
Prüfungsamt

TUM Forschungs-
Neutronenquelle

TUM
Maschinenwesen

Galileo

U6

BUS

U6

utg

P

Fußball-
platz

IMETUM

Boltzmannstraße

U6

Sportplätze
Interims I

TUM
Mathematik und
Informatik

P

IPP Kantine

LRZ

ndtl-Straße

BUS

Max-Planck-
Institut für
Quantenoptik

ESO

5 Areas
2 Outdoor Areas
7 Bars

Specials
Mega Happy Hour
25 Jahr Area

Heimfahrt
Busse nach Freising
& Sonderbahnen

esp24

25. JUBILÄUM



21. NOVEMBER 21 UHR

INFOS UND HELFENDENANMELDUNG: esp.fsmb.de



MASCHINENWESENGEBÄUDE GARCHING
VVK 10€ 11. NOV 10 UHR: FSMB, AstA & LMU · AK 12€

